

Versuchsergebnisse aus Bayern 2006

Faktorieller Sortenversuch WINTERWEIZEN



Ergebnisse aus Versuchen in Zusammenarbeit mit den Landwirtschaftsämtern

Herausgeber: Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft
Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung
Am Gereuth 8, 85354 Freising

©

Autoren: L. Hartl, K. Fink, R. Graf, M. Schmidt
Kontakt: Tel: 08161/71-3628, Fax: 08161/71-4085
Email: lorenz.hartl@LfL.bayern.de

Versuch 102: Faktorieller Sortenversuch zur Beurteilung von Resistenz, Anbaueigenschaften, Qualität und Ertrag

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Hinweise	3
Anbauflächen, Ertragsentwicklung und Vegetationsverlauf in Bayern	6
Sortenbeschreibung.....	10
Versuchsbeschreibung	11
Geprüfte Sorten/Stämme.....	12
Standortbeschreibung und Anbaubedingungen	15
Düngung und Pflanzenschutz.....	17
Kommentar	19
Kornertrag relativ, Sorten und Orte, 2006.....	23
Kornertrag absolut, Sorten, Anbauggebiete und Behandlungen, 2006	26
Kornertrag relativ, Sorten, Anbauggebiete und Behandlungen, 2006	28
Kornertrag absolut, Sorten, Anbauggebiete und Behandlungen, mehrjährig	30
Kornertrag relativ, Sorten, Anbauggebiete und Behandlungen, mehrjährig	31
Kornertrag absolut, Sorten, Orte und Behandlungen, 2006	35
Rentabilität des Produktionsmitteleinsatzes	40
Beobachtungen und Feststellungen	45

Allgemeine Hinweise

Der vorliegende Versuchsbericht soll die Versuchsergebnisse ausführlich, und dennoch in kompakter Form, darstellen. Er enthält deshalb allgemeine Informationen zum Anbau in Bayern, die Beschreibung der Versuchsorte und Anbaubedingungen. Die ebenfalls enthaltene Sortenbeschreibung beruht auf mehrjährigen bayerischen Versuchsergebnissen; die Ausprägung der einzelnen Sortenmerkmale ist in der bewährten Symbolform dargestellt. Neu ab 2006 ist die Einteilung Bayerns in vier Anbaugebiete (vgl. Karte Seite 5). Die Ergebnisse werden getrennt für jedes Anbaugebiet dargestellt.

Erklärung der Mittelwertberechnungen

Bei faktoriellen Versuchen werden die Auswertungen bis hin zur Darstellung der Mittelwerte mit Konfidenzintervallen getrennt für jede Stufe durchgeführt.

Die in den Tabellen mit Relativzahlen enthaltenen Mittelwerte (MW) sind wie folgt berechnet:

Die Relativzahlen für die einzelnen Versuchsorte werden auf der jeweiligen Basis (= Mittelwert) des Einzelortes berechnet, bei faktorieller Darstellung auf Basis je Faktorstufe.

Die Mittelwerte über die Orte werden auf der Basis des Gesamtdurchschnittes je Stufe, bzw. über alle Stufen, gebildet, d.h. es wird als Bezugsbasis das absolute Ertragsmittel in jedem Anbaugebiet verwendet und damit der Relativwert der Sorten berechnet (absolutes Sortenmittel bezogen auf absolutes Versuchsmittel).

Ein- und mehrjährige Mittelwerttabellen mit statistischer Beurteilung

Unter „mehrjährig“ sind alle Sorten aufgeführt, die dreijährig, zweijährig oder einjährig im Landessortenversuch angebaut waren. Für diese Sorten werden aber auch Ergebnisse aus den Wertprüfungen herangezogen. Die unterschiedliche Anzahl an Prüfjahren und/oder -orten wird durch ein statistisches Modell ausgeglichen. Damit sind alle Sorten, unabhängig von ihrer Prüfdauer und den jeweiligen -orten, unverzerrt untereinander vergleichbar.

Liegen drei Versuchsjahre (das erste Jahr kann auch WP3 sein) vor, so kann das Ergebnis als endgültig gesichert angesehen werden. Damit ist eine abschließende Bewertung der Sortenleistung möglich. Als „vorläufig“ wird das Ergebnis bezeichnet, wenn die jeweilige Sorte in 2 Jahren (das erste Jahr kann auch WP3 sein) im Versuch stand. Als „Trend“ ist das auf 3 Jahre hochgerechnete Ergebnis zu betrachten, wenn Daten nur im aktuellen Prüfjahr (nur LSV) tatsächlich erhoben wurden.

Die aufgeführten Mittelwerte sind berechnet, als ob die aufgeführten Sorten jeweils an allen Orten in allen Jahren vorhanden gewesen wären.

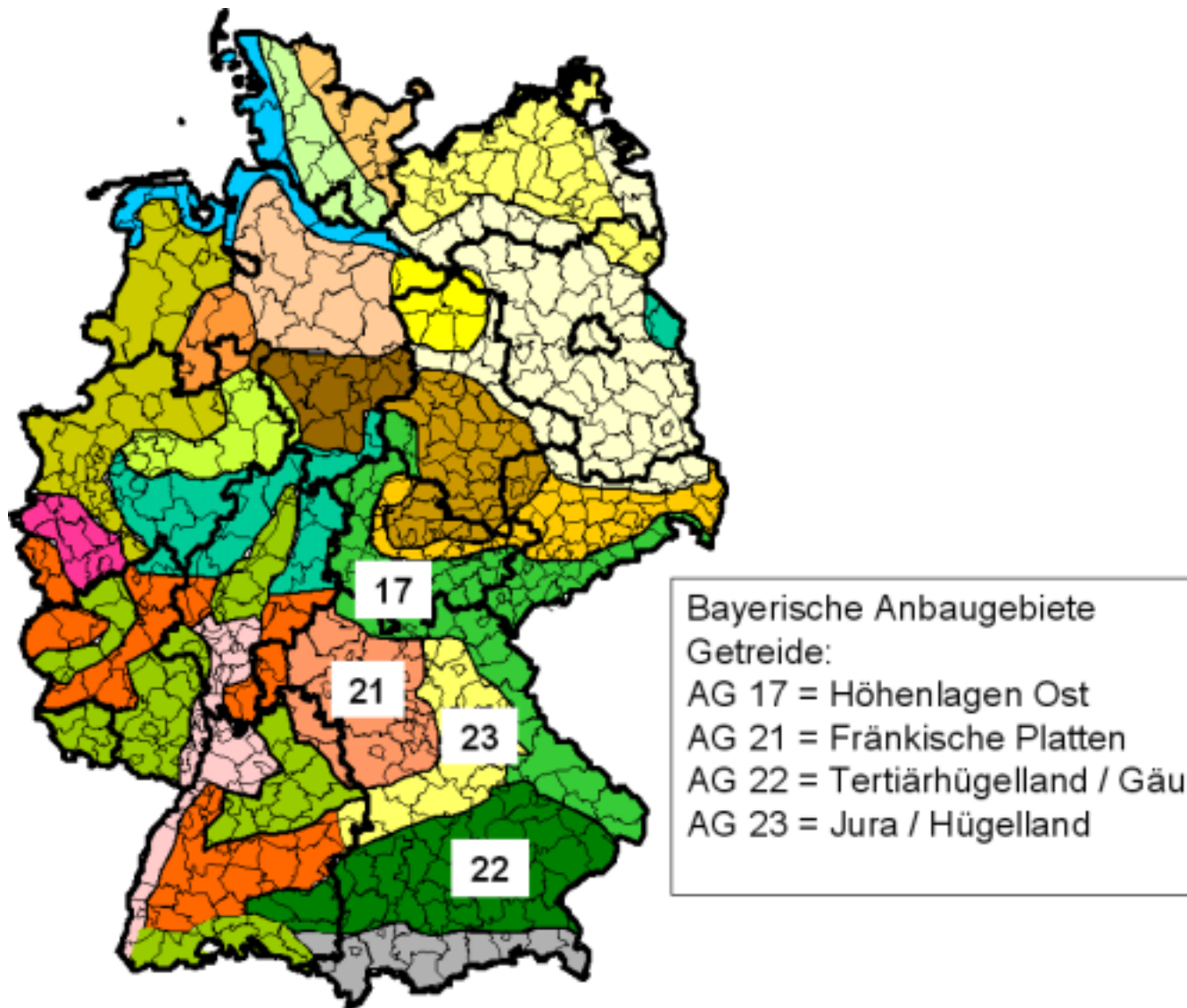
Die Mittelwertvergleiche sind wegen der stark unterschiedlichen Anzahl an Ergebnissen je Sorte nunmehr graphisch dargestellt. Für jede Sorte wird der Mittelwert mit 95%-Konfidenzintervall eingetragen. Die Werte sind der besseren Übersichtlichkeit wegen absteigend sortiert.

Zwei Mittelwerte unterscheiden sich dann signifikant, wenn ihre Intervalle nicht den jeweils anderen Mittelwert einschließen. Je mehr Ergebnisse in den Mittelwert einer Sorte einfließen, desto kleiner wird das Konfidenzintervall.

Unterscheiden sich Sortenmittelwerte nicht signifikant, so heißt dies nicht zwangsläufig, dass die Sorten gleichwertig sind; vielmehr können diese Unterschiede bei der gewählten Irrtumswahrscheinlichkeit wegen der Streuung der Einzelergebnisse nicht statistisch abgesichert werden.

Allgemeine Hinweise - Fortsetzung**Zeichenerklärung für die Sortenbeschreibung:**

- +++ sehr gut, sehr hoch, sehr früh, sehr kurz
- ++ gut bis sehr gut, hoch bis sehr hoch, früh bis sehr früh, kurz bis sehr kurz
- + gut, hoch, früh, kurz
- (+) mittel bis gut, mittel bis hoch, mittel bis früh, mittel bis kurz
- o mittel
- (-) mittel bis schlecht, mittel bis gering, mittel bis spät, mittel bis lang
- schlecht, gering, spät, lang
- schlecht bis sehr schlecht, gering bis sehr gering, spät bis sehr spät, lang bis sehr lang
- sehr schlecht, sehr gering, sehr spät, sehr lang



Anbauflächen, Ertragsentwicklung und Vegetationsverlauf in Bayern

Anbaufläche

Nach den Schwankungen der letzten Jahre stabilisierte sich die Anbaufläche auf hohem Niveau. Gegenüber dem Jahr 2005 vergrößerte sich die Fläche um 15.000 ha auf den bisherigen Höchststand von 485.000 ha. Dies ist einerseits durch die hohe Wettbewerbsfähigkeit des Weizenanbaus gegenüber konkurrierenden Winter- und Sommergetreidearten bedingt, andererseits bereitete die Witterung zur Herbstaussaat keinerlei Probleme für die Bestellung aller vorgesehenen Flächen.

Ertragsentwicklung

Die Herbstaussaat konnte bei guten Bodenstruktur- und Witterungsbedingungen durchgeführt werden. Der lange Winter und vor allem der trockene und heiße Juli begrenzte den Winterweizenanbau in diesem Jahr. Die bayerischen Weizenanbauflächen lagen trotzdem mit 70 dt/ha etwas über dem zehnjährigen Mittel. Gegenüber dem Hohertragsjahr 2004 ist dies dennoch ein Minderertrag von 12 dt/ha. Die Erntemenge bei Winterweizen war mit 3,4 Mio. t auf hohem Niveau, wenn auch ein hoher Anteil der Erntemenge in Südbayern und in den Höhenlagen aufgrund der regnerischen Witterung während der Ernte mit Qualitätsproblemen behaftet war.

Im Gegensatz zur Praxis wurde in den Landessortenversuchen nur ein unterdurchschnittliches Ertragsniveau von 81 dt/ha erreicht.

Vegetationsverlauf

Die Aussaat konnte meist unter optimalen Bedingungen durchgeführt werden. Bei frühen und normalen Saatterminen bis Mitte Oktober konnten sich die Bestände im warmen Herbst noch sehr gut etablieren. Allerdings liefen viele Spätsaaten durch den abrupten Wintereinbruch Mitte November erst unter der Schneedecke auf und erreichten nur mäßige Bestandesdichten. In sehr schneereichen Lagen waren abhängig von der Saatgutpartie stärkere Schäden durch Auswinterung zu beobachten. Diese dürften auf den Besatz mit samenbürtigen Pilzkrankheiten, wie Schneeschimmel zurückzuführen sein. Erst ab der zweiten Märzdekade schmolz der Schnee und eine langsame Vegetationsentwicklung setzte während des kühlen März und Aprils ein. Bei ausreichenden Niederschlägen entwickelten sich die Weizenbestände gut und erreichten mittlere Bestandesdichten.

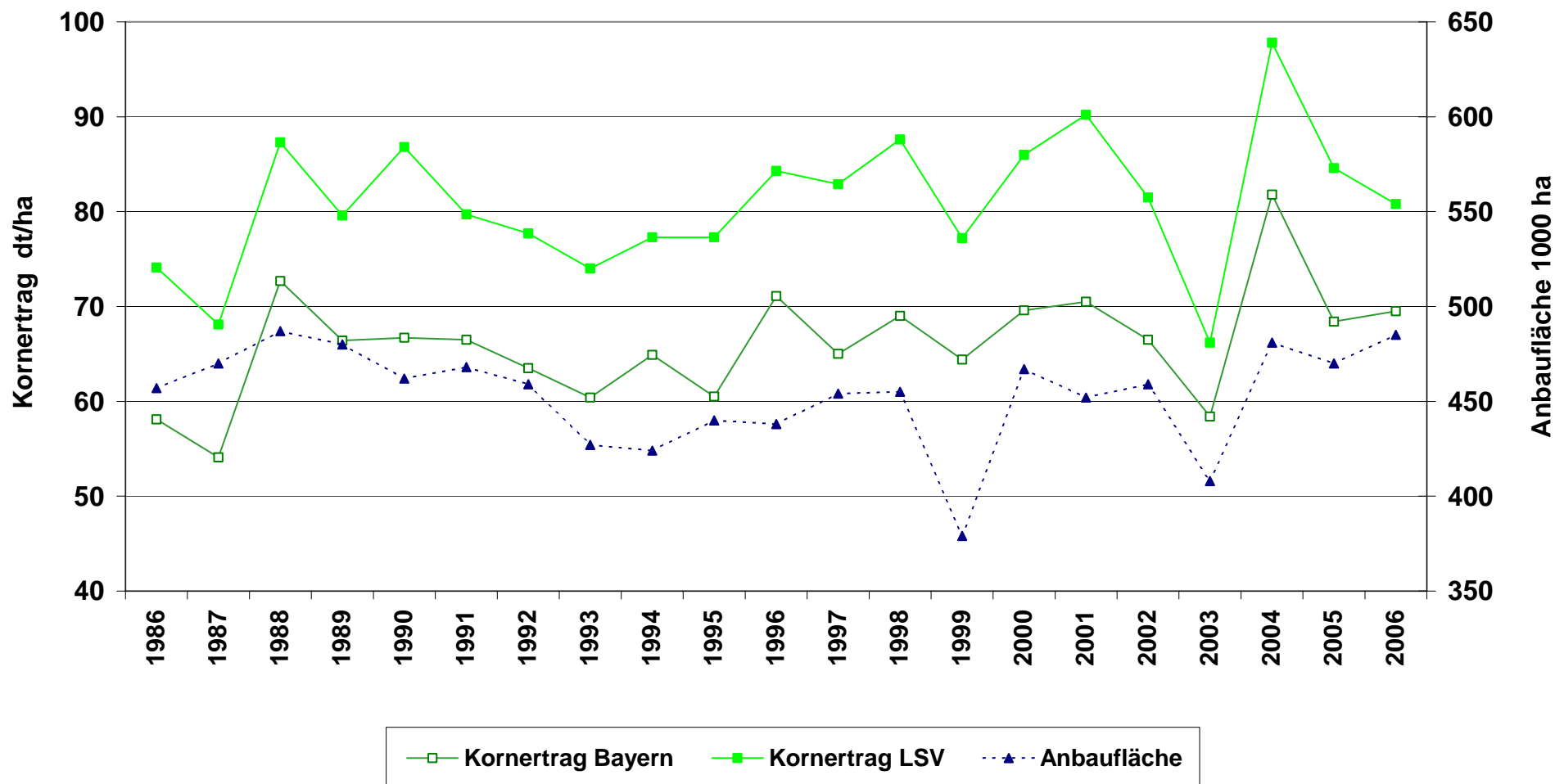
In der zweiten Junidekade war der Beginn einer bis Ende Juli dauernden heißen und trockenen Phase, die auf leichteren Böden und beim Ausbleiben von Gewitterniederschlägen zu erheblichen Ertragseinbußen führte.

In den Lagen mit frühem Drusch, in den Gäulagen Nordbayerns konnte ein großer Teil der Flächen noch vor dem Einsetzen der wechselhaften Witterung Ende Juli mit guten Qualitäten geerntet werden. Einzelne sehr kurze Schönwetterperioden ermöglichten nur teilweise die Ernte bei lagerfähiger Kornfeuchte. Vielerorts wurde in Südbayern ein beträchtlicher Anteil der Ernte mit unzureichenden Fallzahlen und Auswuchs eingebracht.

Sortenverbreitung in Bayern

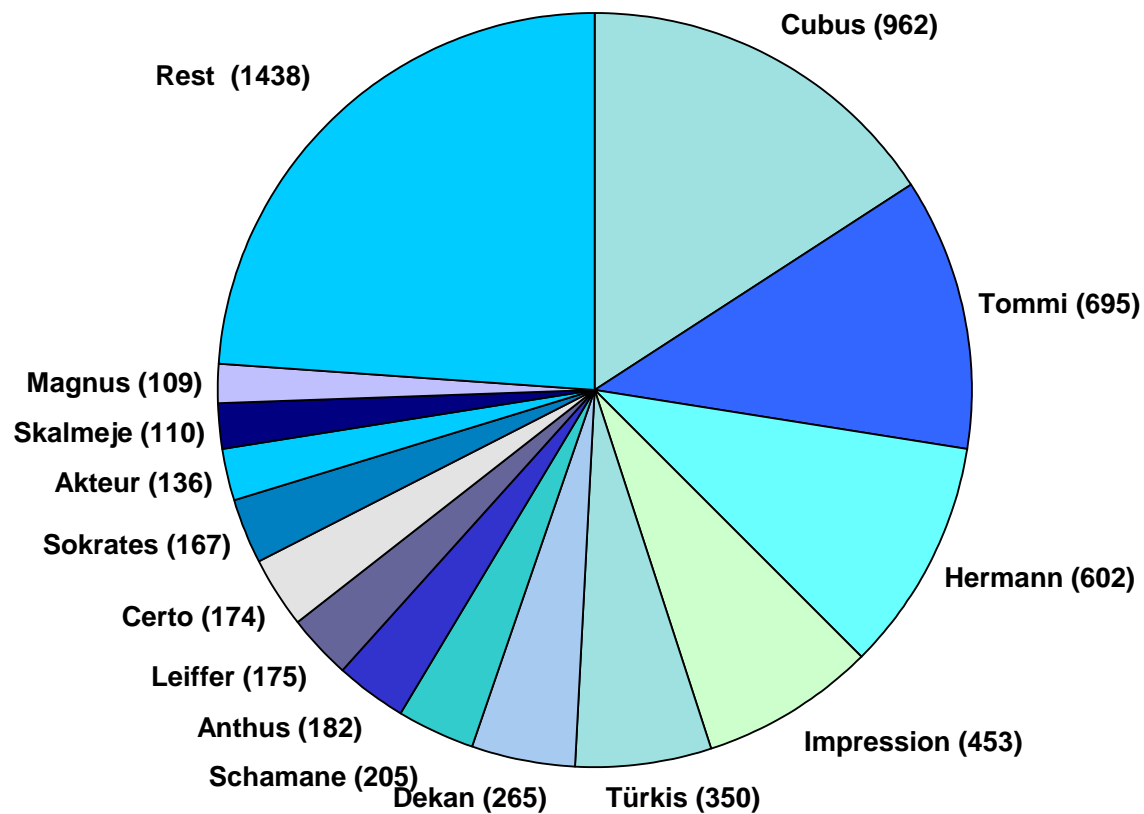
Sorten	Saatgutvermehrung in % Meldefläche					
	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Cubus	-	0.5	6.6	12.7	17.9	16.0
Tommi	-	0.6	10.7	14.4	13.4	11.5
Hermann	-	-	-	0.1	6.2	10.0
Impression	-	-	-	-	0.4	7.5
Türkis	-	-	-	0.1	4.7	5.8
Dekan	1.9	2.3	5.1	5.1	5.3	4.4
Schamane	-	-	-	-	0.2	3.4
Anthus	-	-	-	0.2	1.4	3.0
Leiffer	-	-	-	-	0.4	2.9
Certo	6.0	8.3	7.6	8.4	5.4	2.9
Sokrates	0.2	5.2	4.9	3.4	4.2	2.8
Akteur	-	-	-	0.6	2.2	2.3
Gesamt (ha)	7146	6965	6708	7058	6030	6023

Winterweizenerzeugung in Bayern



Quelle: Bayer. Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung: Bodennutzung in Bayern 2006

Vermehrungsflächen Winterweizensorten Bayern 2006, Gesamt 6023 ha



Sortenbeschreibung

Sorte	Back-qualität ²⁾	Fall-zahl ²⁾	Mehl-aus-beute ²⁾	Roh-pro-tein ²⁾	Sedi ²⁾	Kornertrag nach Intensität			Best.-dich-te	Korn-zahl/Ähre	TKG	Win-ter-härte ²⁾	Halm-länge	Stand-fest-keit	Rei-fe	Resistenz gegen						
						DS	niedrig	normal								Mehl-tau	Gelb-rost ²⁾	Braun-rost ²⁾	Sept. tritici	DTR	Spelz-bräune ²⁾	Fusa-rium ²⁾
Achat EU	E	++	+	+	+++	-	-	-	(+)	(-)	(+)	(+)	(-)	(-)	o	o	(+)	o	o	o	(+)	o ¹⁾
Akteur	E	++	+	++	+++	-	--	-	o	o	(+)	+	(-)	(+)	o	++	--	(+)	(-)	(-)	(+)	(+)
Cetus ¹⁾	E	+	+	+	+++	--	--	--	-	o	+	(+)	(+)	+	(+)	+	*	+	(+)	(-)	o	o
Enorm	E	++	++	+	+++	-	(-)	-	o	(-)	(+)	o	(+)	++	(+)	++	+	o	(-)	(-)	(+)	+
Magister	E	+	+	+	+++	-	-	-	o	-	+	+	(-)	(+)	(-)	-	*	(-)	(+)	(+)	o	+
Privileg	E	++	+	(+)	++	--	--	--	(-)	+	o	(+)	(-)	o	o	+	++	+	(+)	o	(+)	(+)
Skagen ¹⁾	E	+++	+	(+)	++	o	o	o	o	o	+	+	o	(-)	(-)	+	*	(+)	+	(+)	*	(+)
Akratos	A	(+)	+	(-)	(+)	(+)	+	(+)	o	o	(+)	o	(-)	o	o	(+)	++	+	(+)	o	(+)	(+)
Batis	A	o	+	o	+	(-)	o	(-)	(+)	(-)	+	(+)	(-)	(-)	o	(+)	++	(+)	(+)	o	o	(+)
Boomer	A	++	+	(-)	(+)	(+)	(+)	(+)	+	o	(-)	(+)	+	(+)	o	(+)	*	+	o	o	o	o
Cubus	A	++	+	(-)	++	+	+	+	o	+	(-)	(+)	(+)	(+)	(+)	+	++	-	o	(+)	(+)	(+)
Ellvis	A	+++	+	o	(+)	(+)	(+)	(+)	(+)	+	-	(+)	(+)	o	o	+	++	o	(+)	(-)	(+)	o
Impression	A	+	+	o	++	(+)	+	(+)	(+)	(-)	(+)	o	o	o	(-)	+	*	(+)	(+)	(+)	(+)	+
Lahertis	A	+	o	o	(+)	(+)	(+)	(+)	(+)	(-)	o	(-)	o	(+)	o	++	++	+	(+)	o	o	+
Leiffer	A	(+)	+	o	++	(+)	(+)	(+)	o	+	(+)	+	o	+	o	++	*	++	(-)	o	(+)	(+)
Magnus	A	+	+	(-)	(+)	(+)	(+)	(+)	(+)	(+)	(-)	(-)	(-)	(-)	o	(-)	+	(+)	(+)	(+)	(+)	(+)
Meteor ¹⁾	A	++	(+)	o	o	+	+	+	o	+	(-)	(+)	(+)	(+)	o	+	*	++	(+)	o	*	(+)
Mirage ¹⁾	A	(+)	(+)	o	(+)	(+)	+	(+)	o	++	-	(+)	(+)	(+)	o	++	*	++	o	o	*	o
Potenzial ¹⁾	A	++	+	o	++	+	+	(+)	(+)	o	(-)	o	+	+	o	++	*	++	o	o	*	(+)
Schamane	A	++	(+)	(+)	+	(+)	+	(+)	o	(+)	(+)	(+)	(+)	o	(+)	++	*	(-)	(+)	o	(+)	o
Sokrates	A	(+)	++	(+)	+	o	o	o	(+)	(-)	(+)	(-)	o	(+)	o	(-)	+	-	o	(+)	(+)	+
Tommi	A	+	++	(+)	++	(+)	+	(+)	(-)	++	(-)	(-)	(+)	+	(-)	+	++	+	(+)	(-)	(+)	o
Toras	A	+++	+	(+)	++	o	o	o	o	o	(-)	(+)	o	(+)	o	(+)	+	(+)	(+)	o	(+)	++
Türkis	A	++	+	o	+	(+)	(+)	(+)	(-)	+	o	+	(+)	(+)	o	+++	(+)	(+)	(+)	(-)	(+)	(+)
Anthus	B	+	+	-	(+)	+	+	+	+	o	o	(+)	(+)	(+)	o	++	*	(+)	(+)	(-)	(+)	(+)
Carenius ¹⁾	B	++	o	-	o	+	+	(+)	(+)	+++	--	o	+	+	o	++	*	++	(+)	o	*	o
Dekan	B	+	+	(-)	(+)	+	+	(+)	o	++	-	(-)	(+)	+	o	+	(+)	--	(+)	o	(+)	(+)
Drifter	B	+	(+)	(-)	o	(-)	-	o	o	o	(+)	o	o	o	o	(+)	+	o	(-)	(-)	o	o
Ephoros EU	B	(-)	+	-	(+)	+	+	(+)	o	o	(+)	o	(-)	(-)	o	(+)	+	(+)	(+)	o	(+)	(+) ¹⁾
Manager ¹⁾	B	(+)	(+)	(-)	+	+	+	+	(+)	+	(-)	o	(+)	++	o	o	*	++	(+)	(+)	*	(+)
Solitär	B	++	+	(+)	++	(-)	-	(-)	o	(+)	-	(+)	(-)	(+)	(-)	+	(+)	+	++	+	+	++
Certo	C	+	o	(-)	(-)	+	+	+	(+)	(-)	+	o	(+)	(+)	o	(+)	+	(+)	(+)	(+)	o	o
Hermann	C _K	(+)	+	-	-	++	++	+	(+)	(+)	o	o	(+)	(+)	o	(+)	++	++	(+)	o	+	+
Skalmeje ¹⁾	C	+	++	--	(+)	++	+	++	o	+	(-)	(+)	(+)	+	(-)	+	*	(-)	(+)	(-)	*	(+)
Winnetou	C	(+)	++	-	--	+++	+++	++	o	+	o	(-)	o	(+)	o	(-)	++	(+)	(+)	(+)	(+)	o

¹⁾ vorläufig beurteilt

²⁾ Einstufung nach BSL 2006

*) keine Einstufung

Versuchsbeschreibung

Versuchsanlage: zweifaktorielle Spaltanlage, 2 Faktoren, 3 Wiederholungen;
11 Orte davon 2 mit Wertprüfung

Faktoren:

1. Sorten: Hauptsortiment 30 Sorten
Sorten mit regionaler Bedeutung: 5 Sorten und 1 Sortenmischung
Wertprüfung 22 Stämme
(detaillierte Auflistung in Tabelle "Übersicht über die geprüften Sorten/Stämme")

2. Intensität: N-Düngung, Wachstumsregulator, Fungizide
Beschreibung der Stufen (Behandlungen):

	N-Düngung	Wachstumsregulator	Fungizide
Beh. 1	ortsüblich optimal	ohne	ohne
Beh. 2	ortsüblich optimal	mit	nach Bedarf

N-Spätdüngung in allen Stufen einheitlich

Geprüfte Sorten/Stämme

Anbau Nr.	Kenn-Nr. BSA	Sortenname/Sortenbezeichnung	Qualität	Pr.-Art*	Sorteninhaber (Kurzform)	Anbau Nr.	Kenn-Nr. BSA	Sortenname/Sortenbezeichnung	Qualität	Pr.-Art*	Sorteninhaber (Kurzform)
1	1968	Batis	A	L	SAUN/STRU	30	2880	Tommi	A	L	SAUN/NORD
2	2528	Drifter	B	L	LINI/NIKS	31	2882	Elvis	A	L	BRGD
3	2610	Magnus	A	L	FIHR	32	2991	Türkis	A	L	SEED/HADM
4	2682	Sokrates	A	L	FIHR	33	3110	Hermann	C	L	LINI/NIKS
5	2901	Achat EU	E	L	ISZ	34	3161	Impression	A	L	SCHW
6	2998	Akteur	E	L	DSV/LIPP	35	3168	Boomer	A	L	EGER
7	3044	Lahertis	A	L	KRUS	36	3190	Schamane	A	L	FIHR/ENGS
8	3046	Akratos	A	L	SAUN/STRU	37	3234	Leiffer	A	L	LINI/NIKS
9	3057	Toras	A	L	SEED/HADM	38	3256	Anthus	B	L	LOCH
10	3197	Magister	E	L	BAUB/SCHW	39	2488	Certo	C	L	LOCH
11	3382	Skagen	E	L	SAUN/ECK	40	3300	Manager	B	L	SCHW
12	3040	Solitär	B	S	SCHW	41	3316	Meteor	A	L	SEED
13	3080	Privileg	E	S	EGER	42	3320	Skalmeje	C	L	LOCH
14	2922	Ephoros EU	B	S	SAUN/STRU	43	3328	Potenzial	A	L	DSV/LIPP
15	2800	Winnetou	C	S	FIRL	44	3348	Mirage	A	L	RAGD/MOTE
20	1641	Bussard	E	W	LOCH	45	3364	Carenius	B	L	EGER
21	3430	SAKA		W	SAKA	47	3176	Cetus	E	S	SEED
22	3463	SHWR		W	SCHW	48	3443	HADM		W	HADM
23	3521	PETR		W	LOCH	49	3445	HADM		W	HADM
27	2486	Dekan	B	L	LOCH	50	3446	SWSD		W	SWSD
28	2787	Cubus	A	L	LOCH	51	3447	SWSD		W	SWSD
29	2803	Enorm	E	L	SCHW	52	3452	R2N		W	R2N

Landessortenversuch WINTERWEIZEN

Versuch 102, Erntejahr 2006

Geprüfte Sorten/Stämme -Fortsetzung-

Anbau Nr.	Kenn-Nr. BSA	Sortenname/Sortenbezeichnung	Qualität	Pr.-Art*	Sorteninhaber (Kurzform)	Anbau Nr.	Kenn-Nr. BSA	Sortenname/Sortenbezeichnung	Qualität	Pr.-Art*	Sorteninhaber (Kurzform)
53	3456	R2N		W	R2N	60	3508	DSV		W	DSV
54	3461	SHWE		W	SHWE	61	3509	DSV		W	DSV
55	3471	LOCH		W	LOCH	62	3511	ACK		W	ACK
56	3481	CBCD		W	CBCD	63	3525	ECK		W	ECK
57	3484	LINI		W	LINI	64	3530	BRGD		W	BRGD
58	3488	LINI		W	LINI	65	3534	BRGD		W	BRGD
59	3503	LMKE		W	LMKE						

* Prüfungsart: L = LSV Hauptsortiment; S = Sorten mit regionaler Bedeutung; W = Wertprüfung

ANSCHRIFTEN DER ZÜCHTER/SORTENINHABER:

ACK - Dr. J. Ackermann & Co. KG, 94342 Irlbach

BAUB - Firma Bauer Berthold, Hofmarkstr. 1, 93083 Niedertraubling

BRGD - Saatzucht Breun Josef GdB, Amselweg 1, 91074 Herzogenaurach

CBCD - Cebeco Saaten GmbH, Austr. 5, 29352 Adelheidsdorf

DSV - Deutsche Saatveredelung Lippstadt-Bremen GmbH zu Lippstadt, Weissenburger Straße 5, 59557 Lippstadt

ECK - W.von Borries-Eckendorf GmbH & Co., Postfach 11 51, 33814 Leopoldshöhe

EGER - Pflanzenzucht Dr.h.c. Carsten, Inh. Erhardt Eger KG, Postfach 12 61, 23601 Bad Schwartau

ENGS - Saatzucht ENGELEN Büchling oHG, Büchling 8, 94363 Oberschneiding

FIHR - Barbara Fischer-Engelen in Fa. Saatzucht ENGELEN-Büchling, 94363 Oberschneiding

ANSCHRIFTEN DER ZÜCHTER/SORTENINHABER: - Fortsetzung

- FIRL - Saatucht Firlbeck KG, Johann-Firlbeck-Straße 20, 94348 Rinkam
HADM - Saatucht Hadmersleben GmbH, Kroppenstedter Straße, 39398 Hadmersleben
ISZ - InterSaatZucht BGB Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Postfach 81 01 08, 81901 München
KRUS - Saatucht Kruse GmbH & Co. KG, 84155 Münster
LINI - Limagrain Nickerson GmbH, 31232 Edemissen
LIPP - Deutsche Saatenveredelung Lippstadt-Bremen GmbH zu Lippstadt, 59557 Lippstadt
LMKE - SARL NPZ Lembke Semences, 75116 Paris, Frankreich
LOCH - Firma Lochow-Petkus GmbH, Postfach 11 97, 29296 Bergen
MOTE - Monsanto Technology LLC, USA-63167 St. LOUS., Missouri
NIKS - Firma Nickerson GmbH, Am Griewenkamp 2, 31234 Edemissen
NORD - Saatuchtgesellschaft Nordsaat, Saatucht Langenstein, Hauptstr. 1, 38895 Böhnshausen
R2N - Firma R2n S.A.S., 12000 Rodez Cedez 9, Frankreich
RAGD - R.A.G.T. Saaten Deutschland GmbH, Lockhauser Str. 68, 32052 Herford
SAKA - Pflanzenzucht Saka GbR, 20144 Hamburg
SAUN - Saaten-Union, Eisenstr. 12, 30916 Isernhagen
SCHW - Firma H.Schweiger & Co. OHG, Feldkirchen 3, 85368 Moosburg
SEED - SW Seed GmbH, 29582 Hanstedt 1
SHWE - Schweiger-Weizen GbR, 06408 Biendorf
SWSD - SW Seed GmbH, 29582 Hanstedt 1
STRU - Firma Friedrich Strube, Saatucht KG Söllingen, Hauptstraße 1, 38358 Schöningen

Standortbeschreibung und Anbaubedingungen

Versuchsort Landskreis/ Reg.bezirk	Lgj.Jahresm.		Höhe über NN	Boden-		Bodenuntersuchung				Vorfrucht	Saat- stärke Körn/m ²	Aus- saat am	Ernte am
	Nied. Schl. mm	mi.Tg. Temp. Cels.		Art	Zahl	Nmin kg/ha 0-90cm	P ₂ O ₅	K ₂ O	pH- Wert				
							mg/100g Bd						
Desching EI/OB	688	7.9	370	L	58	50	25	13	6.9	Zuckerrüben	340	14.10.05	17.08.06
Reith PA/NB	850	8.0	360	uL	70	87	18	25	6.4	Körnermais	360	26.10.05	09.08.06
Feistenaich LA/NB	680	7.8	460	uL	61	59	32	23	7.2	Zuckerrüben	330	20.10.05	16.08.06
Köfering R/Opf.	646	7.9	349	Löss	75	65	8	11	6.6	Kartoffel	360	11.10.05	09.08.06
Wolfsdorf LIF/Ofr.	665	8.5	270	sL	50	105	10	13	6.5	Körnererbsen	380	13.10.05	24.07.06
Bieswang WUG/MFr.	775	7.5	530	L	50	107	12	31	6.9	Silomais	340	17.10.05	23.08.06
Greimersdorf WP* FÜ/Mfr.	650	8.5	320	sL	52	68	13	21	6.4	Zuckerrüben	340	11.10.05	26.07.06

WP*: Orte mit integrierter Wertprüfung 3 (WP3)

Standortbeschreibung und Anbaubedingungen – Fortsetzung

Versuchsort Landkreis/ Reg.bezirk	Lgj.Jahresm.		Höhe über NN	Boden-		Bodenuntersuchung				Vorfrucht	Saat- stärke Körn/m ²	Aus- saat am	Ernte am
	Nied. Schl. mm	mi.Tg. Temp. Cels.		Art	Zahl	Nmin kg/ha 0-90cm	P ₂ O ₅	K ₂ O	pH- Wert				
							mg/100g Bd						
Arnstein MSP/Ufr.	631	9.1	295	uL	75	34	15	22	6.8	Wi.Weizen	360	07.10.05	26.07.06
Giebelstadt WÜ/Ufr.	631	9.1	295	uL	75	66	17	21	6.9	Wi.Weizen	360	10.10.05	28.07.06
Reimlingen DON/Schw.	725	7.5	430	L	72	112	3	12	6.5	Silomais	320	12.10.05	24.08.06
Günzburg WP* GZ/Schw.	751		470	uL	65	60	22	14	6.0	Silomais	340	13.10.05	19.08.06

WP*: Orte mit integrierter Wertprüfung 3 (WP3)

Düngung und Pflanzenschutz

Versuchsorte	N-Düngung kg/ha, l/ha Stufen 1 + 2	Wachstumsregulator l/ha Stufe 2	Fungizide kg/ha, l/ha Stufe 2	Herbizide / Insektizide kg/ha, l/ha Stufen 1 + 2
Desching	170	CCC 720 0.8 ES 25	Input 0.8 ES 37 Diamant 0.75 ES 55 Champion 0.75 ES 55	Axial 0.6 ES 24 STARANE XL 1.0 ES 24 LOREDO 1.5 ES 24 Karate 0.075 ES 55 Pirimor 0.2 ES 55
Reith	190	CCC-Stefes 0.75 ES 21-25	Gladio 0.6 ES 45-49 Impulse 0.8 ES 65-69 Proline 0.8 ES 65-69	AZUR 2.5 ES 21-25 STARANE XL 0.75 ES 21-25 Karate 0.075 ES 65-69
Feistenaich	185	Cycocel 720 1.0 ES 29-30	Impulse 0.8 ES 49-51 Proline 0.8 ES 49-51	Husar 0.2 ES 29-30 Stefes MERO 1.0 ES 29-30
Köfering	185	CCC-Stefes 0.75 ES 25 CCC-Stefes 0.5 ES 31	Input 0.8 ES 37 Swing Gold 0.9 ES 59-61 CARAMBA 0.9 ES 59-61	AZUR 2.0 ES 25 ARTUS 0.03 ES 25 Karate 0.075 ES 55-59
Bieswang	170	CCC 720 0.5 ES 29-30	Input 0.9 ES 33 AGENT 0.6 ES 39 Acanto 0.6 ES 39 Bravo 500 1.0 ES 39	Axial 0.6 ES 29-30 Hilfsstoff 1.8 ES 29-30 ARTUS 0.04 ES 29-30 PRIMUS 0.075 ES 29-30
Wolfsdorf	120	CCC 720 0.75 ES 30-31	Input 1.0 ES 37-39 Twist 0.25 ES 37-39	Bacara 1.0 ES 10-11 POINTER 0.02 ES 31-32 U 46 M-Fluid 1.5 ES 31-32

Düngung und Pflanzenschutz

Versuchsorte	N-Düngung kg/ha, l/ha Stufen 1 + 2	Wachstumsregulator l/ha Stufe 2	Fungizide kg/ha, l/ha Stufe 2	Herbizide / Insektizide kg/ha, l/ha Stufe 1 + 2
Greimersdorf	170	CCC 720 0.5 ES 27-29	Proline 0.65 ES 47-51 Impulse 0.65 ES 47-51 Twist 0.2 ES 47-51	ATLANTIS WG 0.3 ES 27-29 FHS 0.6 ES 27-29 LOREDO 1.0 ES 27-29 Tomigan 0.5 ES 27-29 Pointer 0.025 ES 31-32 Karate 0.075 ES 61-65
Arnstein	210	CCC 720 0.8 ES 30	RADIUS 1.0 ES 31-32 Juwel Top 1.0 ES 51	POINTER 0.015 ES 11 PRIMUS 0.05 ES 29-30 ORATIO 0.04 ES 29-30
Giebelstadt	170	CCC 720 0.8 ES 30	Juwel Top 1.0 ES 37-39	Oratio 0.04 ES 30 PRIMUS 0.05 ES 30
Reimlingen	160	CCC 720 0.5 ES 29-30	Acanto 0.6 ES 29-30 AGENT 0.6 ES 39 Bravo 500 1.0 ES 39	ARTUS 0.05 ES 29-30 Duplosan KV 1.0 ES 29-30 Ralon Super 1.0 ES 31
Günzburg	160	CCC 720 0.8 ES 29-30 Moddus 0.25 ES 33	Twist 0.25 ES 61-65 Impulse 0.6 ES 61-65 Proline 0.6 ES 61-65	ATLANTIS WG 0.3 ES 22 Hoestar Super 0.15 ES 22 LOREDO 1.2 ES 22 Karate 0.075 ES 61-65 Pirimor 0.2 ES 61-65

Kommentar

Prüfungsbedingungen

Im Landessortenversuch Winterweizen wurden 30 Sorten im Hauptsortiment und 5 Sorten mit regionaler Bedeutung sowie eine Futterweizenmischung im Orientierungssortiment geprüft. Aufgrund der großen Sortenzahl konnten nicht alle Sorten im Hauptsortiment aufgenommen werden, so dass Sorten, die nur für bestimmte Regionen Aussicht auf Empfehlung hatten, nur in diesen Gebieten geprüft wurden. Gegenüber 2005 nicht mehr im Versuch standen Terrier, Alitis, Maltop, Gaston, Sobi, Milvus, Frodin, Akzento, Brilliant, Elegant, Actros und Torrild. Die Sorten Lahertis und Akratos stiegen vom Orientierungs- in das Hauptsortiment auf. Neu im Versuch waren die E-Sorte Skagen, die A-Sorten Meteor, Potenzial, Mirage, die B-Sorte Carenius und die C-Sorte Skalmeye. Bei der Futterweizenmischung wurde Dekan durch Anthus ersetzt.

Die Sorten wurden entsprechend ihrer Wuchslänge bzw. ihrer Lagerneigung in zwei Gruppen eingeteilt. Sorten mit einer Wuchslänge „mittel-kurz“ und kürzer bildeten die kurze Gruppe, die übrigen Sorten mit Wuchslänge „mittel“ und länger die lange Gruppe. Die Behandlung mit Wachstumsregler erfolgte in beiden Gruppen einheitlich.

Wirkung der Intensitätsstufen

Die Prüfung der Weizensorten erfolgte in zwei Intensitätsstufen. Seit der Vegetationsperiode 2004/2005 werden beide Stufen mit der standortoptimalen Stickstoffdüngung produziert. In der extensiven Variante (Stufe 1) wird auf Wachstumsregler sowie Fungizide verzichtet, um die Krankheitsresistenz und Standfestigkeit der Sorten unverzerrt beurteilen zu können. Die intensive Variante (Stufe 2) dient der Beurteilung des Ertragspotenzials bei optimalem Wachstumsregler- und Fungizideinsatz. Der Durchschnittsertrag beider Stufen liefert ein gutes Maß für die Ertragsleistung der Sorten unter normalen Praxisbedingungen.

Im Mittel der Versuchsstandorte lag der Unterschied zwischen Stufe 1 und 2 bei 7,1 Dezitonnen je Hektar. Dies ist - bedingt durch die gleiche N-Düngung

beider Stufen - etwas weniger als in den Jahren mit zusätzlicher N-Steigerung. Die Unterschiede zwischen den einzelnen Versuchsstandorten sind wieder vergleichsweise hoch. Die Mehrerträge in der intensiven Behandlungsstufe reichten bis zu 12,9 dt/ha in Reith. Dagegen konnte in Reimlingen kein Mehrertrag realisiert werden.

Im Durchschnitt der Versuche betragen die Mehrkosten der gesteigerten Intensität (Kosten für Wachstumsregler und Fungizide sowie Ausbringkosten auf Basis der LBA-Verrechnungssätze) 93 €/ha, das liegt etwa im Bereich der Vorjahre.

Die Krankheitssituation war insbesondere durch den Befall mit *Septoria tritici* geprägt. DTR-Blattdürre trat nur vereinzelt auf. Zweifachbehandlungen mit Fungiziden wurden nur auf den Standorten Desching, Bieswang und Arnstein durchgeführt.

Bei dem angenommenen mittleren Weizenpreis von 12,13 €/dt incl. MwSt. war ein Mehrertrag von 7,7 dt/ha erforderlich, um die Mehrkosten der höheren Intensität zu decken. Versuche, in denen die erhöhten Aufwendungen wirtschaftlich waren, und Versuche bei denen der Ertragszuwachs die Kosten nicht decken konnte, hielten sich die Waage. Durch die hohen Ertragssteigerungen in Arnstein, Reith und Günzburg konnten Mehrerlöse von 43 bzw. 57 €/ha erzielt werden. Am Standort Arnstein und teilweise auch in Reith dürfte die Verringerung des Lagers durch den Wachstumsreglereinsatz einen wesentlichen Beitrag geleistet haben. An Standorten mit schwächeren Böden oder geringerem Krankheitsdruck verhinderte wahrscheinlich die schnelle Abreife durch den heißen Juli die Bildung von entsprechend wirtschaftlichen Mehrerträgen. Am Standort Reimlingen konnte kein Unterschied zwischen beiden Stufen festgestellt werden, dort traten weder Krankheiten noch Lager auf.

Trotz zum Teil erheblichem Befall mit *Septoria tritici* und DTR-Blattflecken zeigten sich viele auch etwas anfälliger Sorten erstaunlich ertragsstabil. Zunehmend stehen Sorten zur Verfügung, die aufgrund ihrer allgemeinen Resistenzausstattung die Risiken einer geringeren Intensität bei der Bekämpfung von

Blatt- und Ährenkrankheiten minimieren. Die intensive Stufe bringt bei den Futter- und vielen B-Weizensorten kaum wirtschaftliche Vorteile. Viele Elite-Sorten honorieren eher eine intensivere Bestandesführung.

Sortenleistung

Eliteweizen (E-Sorten)

Achat hielt sein für das Eliteweizensortiment durchschnittliches Ertragsniveau. Bei mittlerem Reifetermin hat er eine mittlere Blattgesundheit und Fusariumresistenz. Seine Winterhärte ist gut bis mittel, die Standfestigkeit gering bis mittel. Akteur hat ebenfalls ein entsprechend der Qualitätsgruppe durchschnittliches Ertragsniveau. In der Blattgesundheit ist er unterdurchschnittlich und hat eine mittlere bis gute Standfestigkeit. In der extensiven Stufe im Versuch fällt er stärker im Ertrag zurück. Zur wirtschaftlichen Produktion benötigt er eine intensivere Bestandesführung.

Enorm erreichte wieder einen guten Relativertrag. Trotz seiner nur mittleren bis geringen Resistenz gegen Blattseptoria und DTR reagiert er auch in der extensiven Stufe relativ ertragsstabil. Die Kombination von Standfestigkeit und Frühreife macht ihn für die Eliteweizenproduktion sehr interessant. Beobachtete punktförmige Aufhellungen sind nicht auf Krankheitsbefall zurückzuführen und nicht ertragsrelevant.

Der etwas später abreifende Magister konnte an seine guten Ertragsergebnisse der Vorjahre nicht mehr anknüpfen und blieb bei einem unterdurchschnittlichen Ertrag. Ihn zeichnet eine geringe Anfälligkeit für Ährenfusarium und die geringe bis mittlere für Blattseptoria aus. Die Resistenz gegen Mehltau ist schwach ausgeprägt. Trotz des längeren Strohs hat er eine mittlere bis gute Standfestigkeit.

Cetus und Privileg sind Eliteweizensorten mit sehr guten Backeigenschaften und bringen hohes Backvolumen. Beide kamen allerdings über ein unterdurchschnittliches Ertragsergebnis nicht hinaus. Der frühere Cetus konnte nur geringe Bestandesdichten erreichen. Er ist standfest mit einer mittleren Fusariuman-

fälligkeit. Privileg ist später in der Abreife und hat eine mittlere bis gute Fusariumresistenz bei mittlerer Lagerneigung.

Skagen wurde in diesem Frühjahr zugelassen und das erste Jahr in vollem Umfang geprüft. Er konnte an seine guten Ertragsergebnisse aus der Wertprüfung anknüpfen. Diesen später abreifenden Sortentyp zeichnet eine gute Resistenz gegen Blattseptoria und eine mittlere bis gute sowohl gegen DTR als auch gegen Ährenfusarium aus. Seine Neigung zu Lager ist mittel bis hoch.

Qualitätsweizen (A-Sorten)

Die A-Weizensorten dominieren mit einem Anteil von über 50% den Anbau in Bayern. Sie stehen den B-Weizensorten kaum im Ertrag nach. Allerdings sind manche ertragsstarke Weizensorten, wie Magnus, Cubus und Akrotos in Jahren mit hohem Ertragsniveau schnell an der unteren Grenze des Rohprotein-gehalts, um Qualitätszuschläge zu erzielen. Akrotos ist ein längerer Sortentyp, der von Batis abstammt. Speziell im Süden und Westen Bayerns lieferte er überdurchschnittliche Erträge. Unter extensiveren Anbaubedingungen hat dieser robuste Weizen mit mittlerer Standfestigkeit seine besondere Stärke. Die Anfälligkeit für Blattseptoria und Fusarium ist mittel bis gering und für DTR mittel.

Batis hat nur mehr ein unterdurchschnittliches Ertragsniveau und dient als bundesweit einheitliche Verrechnungssorte für die Backqualität. In Relation zu den relativ konstanten Qualitätsergebnissen von Batis werden die Backweizensorten in die entsprechenden Gruppen eingestuft.

Boomer konnte an das Spitzenergebnis der Vorjahre nicht anknüpfen. Er hat bei kurzem Stroh eine mittlere bis gute Standfestigkeit und eine mittlere Fusariumanfälligkeit.

Der früher abreifende Cubus kam mit den Bedingungen in diesem Jahr wieder gut zurecht und hatte überdurchschnittliche Ertragsergebnisse. Seine Anfälligkeit für Septoria tritici ist mittel, für DTR und Ährenfusarien mittel bis gering. Die höhere Anfälligkeit für Braunrost muss in den wärmeren Anbaulagen besonders beachtet werden. Er hat eine mittlere bis gute Standfestigkeit und Winterhärte.

Bei hohem Ertragsniveau benötigt er eine ausreichende Qualitätsstickstoffdüngung, um den Rohproteingehalt für Qualitätszuschläge zu erreichen.

Ellvis hat heuer wieder ein gutes Ertragsjahr. Seine Fusariumresistenz ist mittel, die Resistenz gegen DTR mittel bis gering, gegen Blattseptoria überdurchschnittlich. In der Fallzahl ist er sehr hoch, die Ernteware neigt allerdings zu geringen Tausendkorngewichten. Blattspitzenverbräunungen und punktförmige Blattaufhellungen sind sortentypisch und dürfen nicht auf Krankheitserreger zurückgeführt werden. Impression schnitt mit überdurchschnittlichem Ertrag ab und kombiniert dies mit einer sehr guten Gesundheit. Die Resistenz gegen Fusarium und Mehltau ist gut, gegen Blattseptoria, DTR, Braunrost und Spelzenbräune mittel bis gut. Der mittellange und mittel bis spät reifende Typ hat eine mittlere Standfestigkeit und Winterhärte. Auch bei geringerem Pflanzenschutz Aufwand reagiert er relativ ertragsstabil.

Lahertis hatte außerhalb von Nordbayern überdurchschnittliche Ertragsergebnisse. Er besitzt ebenfalls eine breite Resistenzausstattung im Blattapparat bei guter Fusariumresistenz. Seine Winterhärte ist schwächer ausgeprägt. Der standfeste Leiffer war nach guten Vorjahren heuer ertraglich unterdurchschnittlich. Durch die mittlere bis hohe Anfälligkeit für Blattseptoria und mittlere Anfälligkeit für DTR ist seine Blattgesundheit insgesamt nur unterdurchschnittlich. Magnus fiel mittlerweile auf den Ertragsdurchschnitt des Sortimentes zurück. Er hat eine ausgewogene Kombination von guter Blatt- und Ährengesundheits. Seine Schwäche in der Mehlauresistenz ist unter bayerischen Verhältnissen bei Fungizidapplikation in ES 39 kaum relevant. Eine Unterstützung der mittleren bis geringen Standfestigkeit durch Wachstumsregler ist angebracht.

Meteor schnitt in diesem Jahr überdurchschnittlich ab. Er ist wie Mirage und Potenzial erstmalig an allen LSV-Standorten geprüft. Gegen alle Krankheiten im Blatt- und Ährenbereich hat er mindestens eine mittlere bis gute Resistenz. Seine Neigung zu Auswinterung ist gering bis mittel. Mirage lag auf ähnlichem Ertragsniveau. In der Resistenz gegen DTR und Fusarium ist er allerdings nur mittel. Potenzial ragt bei mittlerer Resistenz gegen Blattseptoria und DTR, mittlerer bis guter Resistenz gegen Ährenfusarium durch seine gute Standfestigkeit heraus. Die Winterhärte liegt im mittleren Bereich. Schamane empfiehlt sich

durch die vor allem in Franken weit überdurchschnittlichen Erträge und die gute Backqualität. Er hält bei den hohen Erträgen mittlere bis hohe Rohproteingehalte. Bei mittlerer Fusariumresistenz sollten Risikofaktoren für die Infektion vermieden werden. Der früher abreifende Schamane hat eine gute bis mittlere Resistenz gegen Blattseptoria und Spelzenbräune, eine gute gegen Mehltau und eine mittlere gegen DTR. Sokrates hat sich im Ertrag behauptet und hat einen Schwerpunkt im schwäbischen Qualitätsweizenanbau. Er ist wegen des mittleren bis hohen Rohproteingehaltes bei den Müllern geschätzt und besonders in bezug auf seine Ährengesundheits positiv zu sehen.

Tommi war heuer auf durchschnittlichem Ertragsniveau. Ein mittlerer bis hoher Rohproteingehalt zeichnen ihn aus. Auf Standorten mit Risikofaktoren für eine Fusariuminfektion sollte er aufgrund der mittleren Resistenz nicht angebaut werden. Die Resistenz gegen Blattseptoria ist mittel bis gut, gegen DTR besitzt er eine Schwäche. Seine Winterhärte ist mittel bis gering.

Toras hebt sich durch eine sehr gute Resistenz gegen Ährenfusarium ab. Er empfiehlt sich trotz seines leicht unterdurchschnittlichen Ertragsniveaus für Schläge mit erhöhtem Fusariumrisiko. Bei mittlerer bis guter Standfestigkeit hat er eine gute bis mittlere Resistenz gegen Blattseptoria und eine mittlere gegen DTR. Türkis wartet bei gehobener Backqualität mit einem leicht überdurchschnittlichen Ertrag auf. Bis auf eine Schwäche gegen DTR hat er eine mittlere bis gute Resistenz gegen Blatt- und Ährenkrankheiten, gegen Mehltau ist er völlig resistent. Er hat eine gute bis mittlere Standfestigkeit und eine gute Winterhärte.

Brotweizensorten

Dieses Qualitätssegment hat nur mehr eine untergeordnete Bedeutung. Der Schwerpunkt sollte auf ertragreichen Weizensorten liegen, die unkompliziert im Anbau, resistent und standfest sind. Vermarktet werden die Sorten sowohl für die Vermahlung als auch als Futterweizen.

Anthus konnte an die Vorjahre in der Ertragsleistung nicht mehr ganz anknüpfen. Mehrjährig liegt er leicht über dem Durchschnitt. Seine Resistenzen auf Blatt und Ähre sind gut bis mittel, außer der Schwäche gegen DTR. Seine

Standfestigkeit und Winterhärte ist gut bis mittel. Eine extensive Bestandesführung passt weniger zu diesem Sortentyp. Als Brauweizen lassen ihn seine gute Vermälzungseigenschaft geeignet erscheinen. Carenius überraschte mit überdurchschnittlichen Erträgen. Gegen DTR und Ährenfusarium besitzt er eine mittlere Anfälligkeit, gegen Blattseptoria eine geringe bis mittlere. Allerdings liegt die Mehlausbeute bei der sehr kleinkörnigen Ernteware nur im mittleren Bereich. Dekan behält ein überdurchschnittliches Ertragsniveau. Neben der erhöhten Anfälligkeit für Braunrost besitzt er eine mittlere für DTR. Die Resistenz gegen Blattseptoria und Fusarium ist mittel bis gut. Der auch in der extensiven Stufe ertragsstabile Dekan hat eine gute Standfestigkeit.

Drifter wurde als bundesweite Verrechnungssorte letztmalig im Sortiment geprüft. Aufgrund seiner ungenügenden Resistenzausstattung fällt seine Ertragsleistung in der extensiven Stufe stärker als bei allen anderen Sorten ab.

Ephoros hat wiederholt seine regionale Ertragsstärke im Süden und in den Höhenlagen Bayerns unter Beweis gestellt. Bis auf die mittlere Resistenz gegen DTR hat er eine gute bis mittlere gegen Blattseptoria, Spelzenbräune und Fusarium. Seine Standfestigkeit ist mittel bis gering. Manager führt das B-Weizensegment in der Ertragsleistung an, schaffte aber heuer mit nur leicht überdurchschnittlicher Leistung die Spitzenerträge des Vorjahres nicht mehr ganz. Er zeichnet sich durch die sehr gute Resistenz gegen Halmbruch in Kombination mit guter bis mittlerer Resistenz gegen Blattseptoria und DTR aus. Solitär ist einer der gesündesten Weizen. Gegen Blattseptoria besitzt er sogar eine gute bis sehr gute Resistenz. Seine Fusariumresistenz wird ebenfalls als gut bis sehr gut bewertet. An den bayerischen Standorten erreichte er leicht unterdurchschnittliche Erträge.

Sonstige (C-)Weizen

Das hohe Ertragspotential ist das Hauptkriterium für dieses Qualitätssegment. Die Ernte wird fast ausschließlich verfüttert. Daneben wird sich in Zukunft die

Erzeugung von Getreide für die Energieproduktion ausweiten. Für die Verfütterung insbesondere bei der Zuchtsauenhaltung ist die Mykotoxinproblematik ebenso relevant wie im Ernährungsbereich.

Certo fällt gegenüber den mitgeprüften Futterweizen ertraglich ab. Zusätzlich kommt die nur mittlere Resistenz gegen Ährenfusarium hinzu. Beachtlich ist dennoch seine Ertragskonstanz in höheren Lagen Bayerns.

Hermann überzeugt durch seine gute Ertragsleistung und breite Krankheitsresistenz. Neben einer guten bis sehr guten Resistenz gegen Halmbruch hat er eine gute Resistenz gegen Fusarium und Spelzenbräune, die gegen Blattseptoria und Mehltau ist gut bis mittel. Bei mittlerer Winterhärte ist seine Lagerneigung gering bis mittel. Als Brauweizen ist er durch seine guten Eigenschaften in der Vermälzung in Kombination mit der guten Fusariumresistenz hervorragend geeignet. Zusätzlich besitzt er eine Eignung als Keksweizen.

Skalmeje ist auf einem ähnlichen Ertragsniveau wie Hermann. Bei geringer Lagerneigung hat er eine gute bis mittlere Resistenz gegen Ährenfusarium und Blattseptoria, gegen DTR ist er schwach.

Winnetou ist der ertragstärkste Weizen im Sortiment. Auch unter extensiven Bedingungen reagiert er sehr robust. Bis auf seine mittlere bis hohe Anfälligkeit gegen Mehltau besitzt er eine gute bis mittlere Resistenz gegen Blattseptoria und DTR. Seine Resistenz gegen Ährenfusarium ist mittel.

Die Futterweizen-Sortenmischung mit den Sorten Hermann, Anthus und Certo hatte wieder ein sehr hohes Ertragsniveau das fast bei der Ertragsleistung der besten Sorte lag. Im Vergleich an allen Versuchsorten verfügt die Sortenmischung über eine höhere Ertragsstabilität als die einzelnen Sorten. Besonders hervorzuheben ist die Leistungsfähigkeit der Mischung in der Stufe 1 ohne den Einsatz von Wachstumsregler und Fungiziden, in dem sie im Ertrag höher lag als alle geprüften Sorten. Damit ist ihr Anbau für die Produktion von Futterweizen ohne Fungizide eine wirtschaftlich sinnvolle Strategie.

Kornertrag relativ, Sorten und Orte, 2006

Sorte (Mittel nur aus Hauptsortiment)	Quali- tät	Grei- mers- dorf	Günz- burg	De- sching	Reith	Feiste- naich	Köfe- ring	Wolfs- dorf	Bies- wang	Arn- stein	Giebel- stadt	Reim- lingen	WP3- Mittel 2 Orte	Mittel 11 Orte
LSV Hauptsortiment														
Achat EU	E	88	97	96	90	96	96	92	99	93	93	94	93	94
Akteur	E	89	96	94	100	100	99	97	96	94	92	98	93	96
Enorm	E	94	95	94	101	93	94	93	98	95	101	96	95	96
Magister	E	92	95	94	103	95	96	95	95	88	94	99	94	95
Skagen	E	98	103	97	98	100	100	97	96	93	94	100	101	98
Akratos	A	103	105	102	101	105	102	100	104	96	92	96	104	101
Batis	A	100	101	101	97	99	99	99	99	93	92	98	101	98
Boomer	A	104	96	101	93	98	100	103	99	101	98	101	99	99
Cubus	A	105	101	104	102	102	102	104	104	101	101	107	103	103
Ellvis	A	99	102	104	98	96	104	100	103	110	110	96	101	102
Impression	A	97	96	101	100	103	101	99	105	103	103	102	97	101
Lahertis	A	103	102	100	100	100	100	99	105	98	99	99	102	101
Leiffer	A	101	100	94	108	98	99	95	100	93	90	98	101	98
Magnus	A	95	105	99	102	101	99	100	102	96	101	101	101	100
Meteor	A	101	100	104	101	104	101	102	100	100	99	106	100	102
Mirage	A	102	99	101	92	98	101	104	103	107	106	110	100	102
Potenzial	A	100	87	101	102	103	99	102	104	103	100	110	92	101
Schamane	A	97	98	98	99	99	101	100	104	113	111	101	97	102
Sokrates	A	96	104	100	101	105	102	100	102	96	92	97	100	100
Tommi	A	102	100	101	100	101	96	100	100	105	101	100	101	100
Toras	A	98	103	100	98	100	101	100	99	90	88	98	101	98
Türkis	A	104	104	98	98	101	100	103	101	107	107	98	104	102
Mittel		62.5	82.8	88.6	80.8	87.6	92.8	86.4	82.3	81.3	71.6	71.6	72.6	80.8

Kornertrag relativ, Sorten und Orte - Fortsetzung

Sorte (Mittel nur aus Hauptsortiment)	Quali- tät	Grei- mers- dorf	Günz- burg	De- sching	Reith	Feiste- naich	Köfe- ring	Wolfs- dorf	Bies- wang	Arn- stein	Giebel- stadt	Reim- lingen	WP3- Mittel 2 Orte	Mittel 11 Orte
LSV Hauptsortiment														
Anthus	B	101	103	100	106	100	104	101	99	101	101	96	102	101
Carenius	B	111	103	106	106	103	106	101	94	108	109	92	107	103
Dekan	B	103	101	102	101	101	99	104	98	107	108	102	102	102
Drifter	B	97	95	100	95	94	97	98	92	99	99	96	96	97
Manager	B	101	97	102	103	99	98	105	93	108	105	98	99	101
Certo	C	105	104	100	95	101	101	104	100	98	98	104	105	101
Hermann	C	108	101	102	102	102	101	103	106	104	106	106	104	103
Skalmeje	C	104	105	105	107	103	101	100	101	100	109	102	105	103
Sorten mit regionaler Bedeutung														
Solitär	B	.	.	99	96	.	100	.	.	.	.	.	.	98
Privileg	E	.	95	92	95	95	92	.	.	.	.	.	94	93
Ephoros EU	B	.	104	104	102	.	104	.	.	.	.	.	104	104
Winnetou	C	.	105	106	109	103	101	.	.	107	107	.	105	106
Mischung	.	.	.	101	104	.	102	.	102	105	103	103	.	103
Cetus	E	.	.	87	.	88	.	87	92	94	90	.	.	89
Mittel		62.5	82.8	88.6	80.8	87.6	92.8	86.4	82.3	81.3	71.6	71.6	72.6	80.8

Kornertrag relativ, Sorten und Orte - Fortsetzung

Sorte (Mittel nur aus Hauptsortiment)	Quali- tät	Grei- mers- dorf	Günz- burg	De- sching	Reith	Feiste- naich	Köfe- ring	Wolfs- dorf	Bies- wang	Arn- stein	Giebel- stadt	Reim- lingen	WP3- Mittel 2 Orte	Mittel 11 Orte
Wertprüfung														
Bussard WP	E	89	85	.	.	.	.	.	.	.	.	.	87	.
SAKA 03430		100	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	100	.
SHWR 03463		100	104	.	.	.	.	.	.	.	.	.	102	.
PETR 03521		112	106	.	.	.	.	.	.	.	.	.	109	.
HADM 03443		96	98	.	.	.	.	.	.	.	.	.	97	.
HADM 03445		102	104	.	.	.	.	.	.	.	.	.	103	.
SWSD 03446		91	101	.	.	.	.	.	.	.	.	.	97	.
SWSD 03447		103	93	.	.	.	.	.	.	.	.	.	97	.
R2N 03452		101	103	.	.	.	.	.	.	.	.	.	102	.
R2N 03456		102	103	.	.	.	.	.	.	.	.	.	102	.
SHWE 03461		96	103	.	.	.	.	.	.	.	.	.	100	.
LOCH 03471		105	102	.	.	.	.	.	.	.	.	.	103	.
INOS 03481		100	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	100	.
LINI 03484		103	109	.	.	.	.	.	.	.	.	.	107	.
LINI 03488		99	102	.	.	.	.	.	.	.	.	.	100	.
LMKE 03503		89	92	.	.	.	.	.	.	.	.	.	91	.
DSV 03508		99	91	.	.	.	.	.	.	.	.	.	94	.
DSV 03509		98	94	.	.	.	.	.	.	.	.	.	96	.
ACK 03511		112	103	.	.	.	.	.	.	.	.	.	107	.
ECK 03525		98	111	.	.	.	.	.	.	.	.	.	105	.
BRGD 03530		115	111	.	.	.	.	.	.	.	.	.	112	.
BRGD 03534		105	104	.	.	.	.	.	.	.	.	.	105	.
Mittel		62.5	82.8	88.6	80.8	87.6	92.8	86.4	82.3	81.3	71.6	71.6	72.6	80.8

Kornertrag absolut, Sorten, Anbauggebiete und Behandlungen, 2006

Sorten	Qualität	Tertiärhügelland/Gäu (AG 22) Ergebnisse aus 18 Orten			Jura/Hügelland (AG 23) Ergebnisse aus 16 Orten			Fränkische Platten (AG 21) Ergebnisse aus 16 Orten		
		Stufe 1	Stufe 2	Mittel	Stufe 1	Stufe 2	Mittel	Stufe 1	Stufe 2	Mittel
		LSV Hauptsortiment								
Achat	E	80.0	89.3	84.7	70.9	74.3	72.6	69.2	76.2	72.7
Akteur	E	80.0	91.7	85.9	71.9	77.2	74.6	70.1	79.4	74.8
Enorm	E	79.5	87.8	83.7	70.9	73.8	72.4	71.4	77.0	74.2
Magister	E	80.2	91.6	85.9	70.9	76.2	73.6	69.3	77.4	73.4
Skagen	E	83.7	91.6	87.7	74.4	76.9	75.7	73.1	78.1	75.6
Akratos	A	86.9	95.2	91.1	77.0	78.7	77.9	75.8	80.1	78.0
Batis	A	83.7	91.9	87.8	74.5	76.6	75.6	73.1	78.5	75.8
Boomer	A	82.6	92.1	87.4	74.3	77.8	76.1	74.3	82.0	78.2
Cubus	A	84.6	94.4	89.5	77.0	80.1	78.6	75.3	83.6	79.5
Ellvis	A	85.0	93.9	89.5	76.2	79.5	77.9	76.9	84.2	80.6
Impression	A	85.3	93.5	89.4	76.4	78.6	77.5	75.8	81.5	78.7
Lahertis	A	84.6	94.0	89.3	76.1	78.8	77.5	75.8	80.3	78.1
Leiffer	A	83.2	92.1	87.7	74.4	76.6	75.5	72.1	78.6	75.4
Magnus	A	84.7	94.3	89.5	75.6	79.0	77.3	73.7	80.4	77.1
Meteor	A	85.9	93.8	89.9	77.1	79.7	78.4	74.7	82.2	78.5
Mirage	A	85.0	92.6	88.8	76.6	78.7	77.7	78.7	83.1	80.9
Potenzial	A	84.5	93.9	89.2	76.2	78.9	77.6	76.7	82.9	79.8
Schamane	A	85.4	93.5	89.5	76.5	79.5	78.0	77.2	83.5	80.4
Sokrates	A	84.9	94.6	89.8	75.4	78.8	77.1	72.4	79.2	75.8
Tommi	A	83.7	93.2	88.5	75.6	78.4	77.0	75.9	81.4	78.7
Toras	A	83.3	93.2	88.3	74.1	77.5	75.8	72.7	78.7	75.7
Türkis	A	83.9	94.5	89.2	76.0	80.0	78.0	76.0	84.2	80.1
Anthus	B	83.5	95.0	89.3	75.6	79.7	77.7	74.3	82.0	78.2
Carenius	B	84.6	94.9	89.8	77.2	80.8	79.0	77.0	84.0	80.5
Dekan	B	84.5	93.0	88.8	76.1	79.2	77.7	75.9	82.7	79.3
Drifter	B	78.2	90.2	84.2	71.8	77.2	74.5	71.1	80.2	75.7
Manager	B	83.7	92.4	88.1	75.3	77.8	76.6	76.5	81.9	79.2
Certo	C	83.7	94.2	89.0	75.5	79.5	77.5	75.8	82.1	79.0
Hermann	C	86.7	94.5	90.6	78.5	80.2	79.4	78.4	83.3	80.9
Skalmeje	C	85.2	95.7	90.5	76.6	81.1	78.9	75.7	83.2	79.5
Mittel (Hauptsortiment)		83.7	93.1	88.4	75.2	78.4	76.8	74.5	81.1	77.8

Kornertrag absolut, Sorten, Anbauggebiete und Behandlungen, 2006 - Fortsetzung

Sorten	Qualität	Tertiärhügelland/Gäu (AG 22)			Jura/Hügelland (AG 23)			Fränkische Platten (AG 21)		
		Ergebnisse aus 18 Orten			Ergebnisse aus 16 Orten			Ergebnisse aus 16 Orten		
		Stufe 1	Stufe 2	Mittel	Stufe 1	Stufe 2	Mittel	Stufe 1	Stufe 2	Mittel
Sorten mit regionaler Bedeutung										
Solitär	B	86.9	93.3	90.1						
Privileg	E	77.1	89.0	83.1						
Ephoros	B	88.6	96.9	92.8						
Winnetou	C	85.8	99.0	92.4				80.2	86.5	83.4
Mischung		85.8	95.2	90.5	77.4	80.5	79.0	77.4	83.0	80.2
Cetus	E	77.1	83.0	80.1	68.5	68.1	68.3	69.6	71.3	70.5
Wertprüfung										
Bussard WP		68.6	77.6	73.1	62.6	66.3	64.5	62.6	68.5	65.6
SAKA 03430		84.5	92.4	88.5	75.3	78.1	76.7	74.2	81.7	78.0
SHWR 03463		85.9	91.5	88.7	76.1	77.9	77.0	74.6	78.8	76.7
PETR 03521		91.0	94.3	92.7	81.6	82.6	82.1	82.6	84.0	83.3
HADM 03443		83.2	91.6	87.4	73.9	76.6	75.3	73.2	79.6	76.4
HADM 03445		87.1	98.0	92.6	77.6	82.0	79.8	76.8	84.7	80.8
SWSD 03446		85.9	92.8	89.4	75.4	75.6	75.5	73.5	77.4	75.5
SWSD 03447		81.5	89.0	85.3	74.6	75.7	75.2	75.3	81.6	78.5
R2N 03452		86.7	98.9	92.8	77.2	82.4	79.8	76.7	85.7	81.2
R2N 03456		85.4	94.0	89.7	76.8	79.1	78.0	76.0	81.2	78.6
SHWE 03461		85.1	89.0	87.1	75.6	74.6	75.1	71.8	75.7	73.8
LOCH 03471		84.7	92.5	88.6	76.8	79.0	77.9	75.1	82.0	78.6
INOS 03481		87.5	96.8	92.2	77.5	80.6	79.1	77.5	85.3	81.4
LINI 03484		90.5	95.7	93.1	81.3	80.1	80.7	78.4	80.7	79.6
LINI 03488		84.5	93.0	88.8	75.8	77.6	76.7	74.4	79.4	76.9
LMKE 03503		79.6	90.7	85.2	70.4	73.6	72.0	71.0	77.3	74.2
DSV 03508		80.2	89.6	84.9	72.8	75.4	74.1	74.5	81.8	78.2
DSV 03509		83.3	93.5	88.4	74.4	77.9	76.2	75.1	83.9	79.5
ACK 03511		87.5	92.5	90.0	80.2	80.5	80.4	80.9	83.7	82.3
ECK 03525		89.0	98.6	93.8	78.9	81.2	80.1	74.9	81.0	78.0
BRGD 03530		90.5	97.3	93.9	82.9	84.2	83.6	82.2	85.0	83.6
BRGD 03534		85.1	90.7	87.9	77.5	77.7	77.6	76.0	78.3	77.2
Mittel (Hauptsortiment)		83.7	93.1	88.4	75.2	78.4	76.8	74.5	81.1	77.8

Kornertrag relativ, Sorten, Anbauggebiete und Behandlungen, 2006

Sorten	Qualität	Tertiärhügelland/Gäu (AG 22) Ergebnisse aus 18 Orten			Jura/Hügelland (AG 23) Ergebnisse aus 16 Orten			Fränkische Platten (AG 21) Ergebnisse aus 16 Orten		
		Stufe 1	Stufe 2	Mittel	Stufe 1	Stufe 2	Mittel	Stufe 1	Stufe 2	Mittel
		LSV Hauptsortiment								
Achat	E	96	96	96	94	95	95	93	94	93
Akteur	E	96	99	97	96	99	97	94	98	96
Enorm	E	95	94	95	94	94	94	96	95	95
Magister	E	96	98	97	94	97	96	93	95	94
Skagen	E	100	98	99	99	98	99	98	96	97
Akratos	A	104	102	103	102	100	101	102	99	100
Batis	A	100	99	99	99	98	98	98	97	97
Boomer	A	99	99	99	99	99	99	100	101	100
Cubus	A	101	101	101	102	102	102	101	103	102
Elvis	A	102	101	101	101	101	101	103	104	104
Impression	A	102	100	101	102	100	101	102	101	101
Lahertis	A	101	101	101	101	101	101	102	99	100
Leiffer	A	99	99	99	99	98	98	97	97	97
Magnus	A	101	101	101	101	101	101	99	99	99
Meteor	A	103	101	102	103	102	102	100	101	101
Mirage	A	102	99	100	102	100	101	106	103	104
Potenzial	A	101	101	101	101	101	101	103	102	103
Schamane	A	102	100	101	102	101	102	104	103	103
Sokrates	A	101	102	102	100	101	100	97	98	97
Tommi	A	100	100	100	101	100	100	102	100	101
Toras	A	100	100	100	99	99	99	98	97	97
Türkis	A	100	102	101	101	102	102	102	104	103
Anthus	B	100	102	101	101	102	101	100	101	100
Carenius	B	101	102	102	103	103	103	103	104	103
Dekan	B	101	100	100	101	101	101	102	102	102
Drifter	B	93	97	95	96	99	97	95	99	97
Manager	B	100	99	100	100	99	100	103	101	102
Certo	C	100	101	101	100	101	101	102	101	102
Hermann	C	104	102	103	104	102	103	105	103	104
Skalmeje	C	102	103	102	102	103	103	102	103	102
Mittel (Hauptsortiment)		83.7	93.1	88.4	75.2	78.4	76.8	74.5	81.1	77.8

Kornertrag relativ, Sorten, Anbauggebiete und Behandlungen, 2006 - Fortsetzung

Sorten	Qualität	Tertiärhügelland/Gäu (AG 22) Ergebnisse aus 18 Orten			Jura/Hügelland (AG 23) Ergebnisse aus 16 Orten			Fränkische Platten (AG 21) Ergebnisse aus 16 Orten		
		Stufe 1	Stufe 2	Mittel	Stufe 1	Stufe 2	Mittel	Stufe 1	Stufe 2	Mittel
Sorten mit regionaler Bedeutung										
Solitär	B	104	100	102						
Privileg	E	92	96	94						
Ephoros	B	106	104	105						
Winnetou	C	103	106	105				108	107	107
Mischung		103	102	102	103	103	103	104	102	103
Cetus	E	92	89	91	91	87	89	93	88	91
Wertprüfung										
Bussard WP		82	83	83	83	85	84	84	85	84
SAKA 03430		101	99	100	100	100	100	100	101	100
SHWR 03463		103	98	100	101	99	100	100	97	99
PETR 03521		109	101	105	109	105	107	111	104	107
HADM 03443		99	98	99	98	98	98	98	98	98
HADM 03445		104	105	105	103	105	104	103	104	104
SWSD 03446		103	100	101	100	96	98	99	95	97
SWSD 03447		97	96	96	99	97	98	101	101	101
R2N 03452		104	106	105	103	105	104	103	106	104
R2N 03456		102	101	101	102	101	102	102	100	101
SHWE 03461		102	96	98	101	95	98	96	93	95
LOCH 03471		101	99	100	102	101	101	101	101	101
INOS 03481		105	104	104	103	103	103	104	105	105
LINI 03484		108	103	105	108	102	105	105	100	102
LINI 03488		101	100	100	101	99	100	100	98	99
LMKE 03503		95	97	96	94	94	94	95	95	95
DSV 03508		96	96	96	97	96	97	100	101	100
DSV 03509		100	100	100	99	99	99	101	103	102
ACK 03511		105	99	102	107	103	105	109	103	106
ECK 03525		106	106	106	105	104	104	101	100	100
BRGD 03530		108	105	106	110	107	109	110	105	107
BRGD 03534		102	97	99	103	99	101	102	97	99
Mittel (Hauptsortiment)		83.7	93.1	88.4	75.2	78.4	76.8	74.5	81.1	77.8

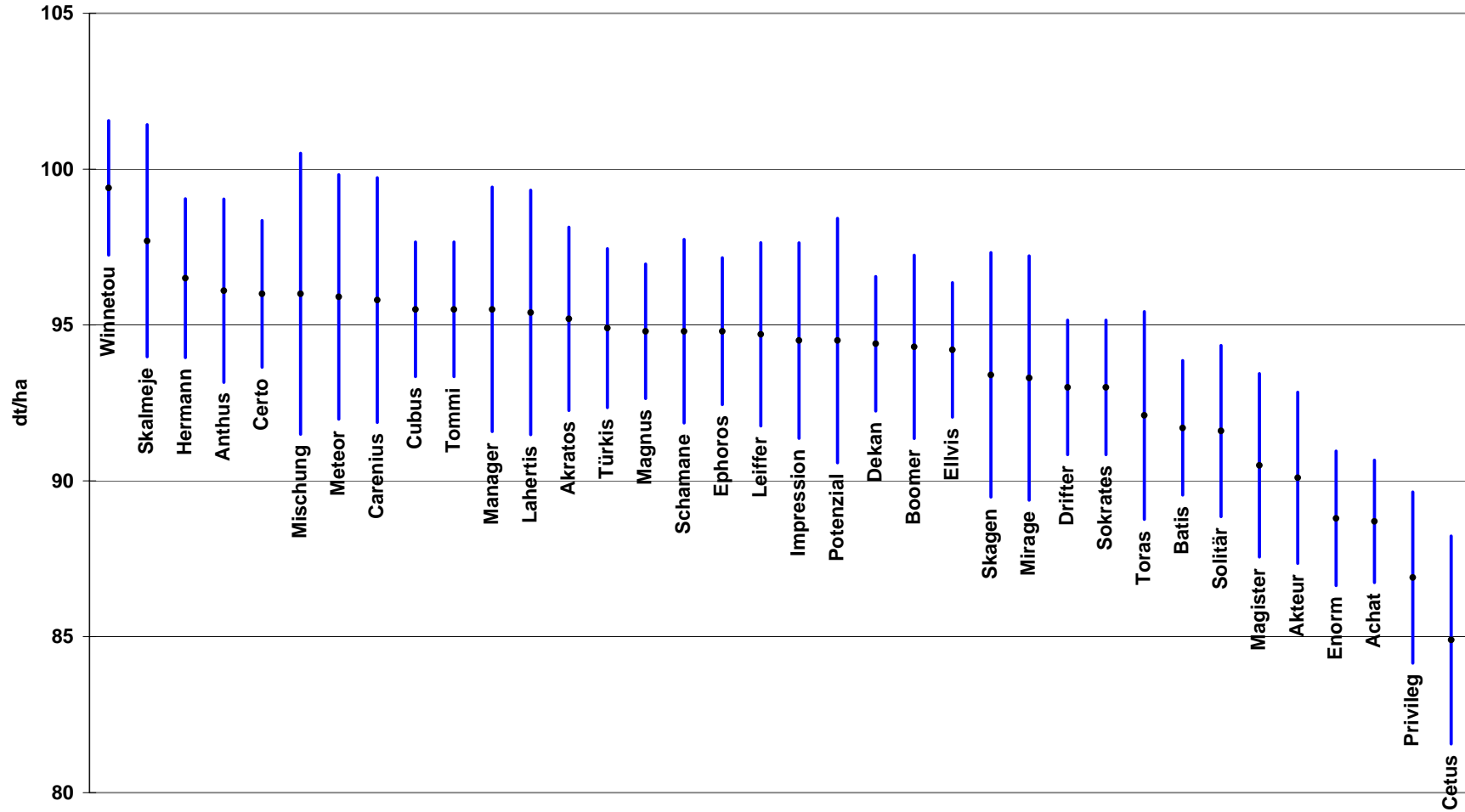
Kornertrag absolut, Sorten, Anbauggebiete und Behandlungen, mehrjährig

Sorten	Qualität	Tertiärhügelland/Gäu (AG 22)			Jura/Hügelland (AG 23)			Fränkische Platten (AG 21)		
		Stufe 1	Stufe 2	Mittel	Stufe 1	Stufe 2	Mittel	Stufe 1	Stufe 2	Mittel
abschließende Bewertung										
Achat	E	78.6	88.7	83.7	73.4	80.2	76.8	73.6	80.3	77.0
Akteur	E	76.9	90.1	83.5	71.9	81.2	76.6	71.7	81.1	76.4
Enorm	E	78.6	88.8	83.7	73.7	80.3	77.0	73.6	79.9	76.8
Magister	E	78.7	90.5	84.6	73.5	82.1	77.8	73.9	82.4	78.2
Akratos	A	85.0	95.2	90.1	79.6	85.7	82.7	79.7	84.7	82.2
Batis	A	82.5	91.7	87.1	76.6	83.0	79.8	77.0	83.1	80.1
Boomer	A	83.8	94.3	89.1	79.0	86.5	82.8	79.4	88.2	83.8
Cubus	A	85.3	95.5	90.4	80.5	87.5	84.0	80.7	89.1	84.9
Ellvis	A	84.4	94.2	89.3	79.8	86.1	83.0	80.2	87.9	84.1
Impression	A	84.4	94.5	89.5	79.3	86.2	82.8	80.3	87.4	83.9
Leiffer	A	83.4	94.7	89.1	78.5	86.1	82.3	78.4	86.2	82.3
Magnus	A	83.9	94.8	89.4	78.4	85.8	82.1	78.9	85.6	82.3
Schamane	A	85.1	94.8	90.0	79.7	87.3	83.5	81.9	89.9	85.9
Sokrates	A	82.5	93.0	87.8	76.6	83.7	80.2	75.9	83.4	79.7
Tommi	A	84.3	95.5	89.9	79.3	86.9	83.1	80.3	87.9	84.1
Türkis	A	83.7	94.9	89.3	78.8	86.5	82.7	80.2	88.3	84.3
Anthus	B	84.0	96.1	90.1	79.3	87.4	83.4	79.6	88.0	83.8
Dekan	B	84.5	94.4	89.5	79.6	86.4	83.0	81.5	89.0	85.3
Drifter	B	78.4	93.0	85.7	74.5	84.6	79.6	76.8	84.9	80.9
Certo	C	84.8	96.0	90.4	80.3	87.9	84.1	82.7	90.2	86.5
Hermann	C	87.7	96.5	92.1	83.0	88.6	85.8	84.3	90.3	87.3
vorläufige Bewertung										
Skagen	E	84.3	93.4	88.9	78.4	85.0	81.7	77.6	84.9	81.3
Lahertis	A	84.6	95.4	90.0	79.4	86.8	83.1	79.6	86.9	83.3
Meteor	A	85.1	95.9	90.5	80.1	88.3	84.2	79.7	88.7	84.2
Mirage	A	84.8	93.3	89.1	80.2	86.2	83.2	83.4	89.1	86.3
Potenzial	A	83.7	94.5	89.1	79.0	85.9	82.5	80.0	87.3	83.7
Toras	A	80.5	92.1	86.3	76.2	84.1	80.2	75.7	82.9	79.3
Carenius	B	83.9	95.8	89.9	80.1	88.5	84.3	82.6	91.5	87.1
Manager	B	85.4	95.5	90.5	80.7	87.6	84.2	82.9	89.7	86.3
Skalmeje	C	84.5	97.7	91.1	80.2	89.3	84.8	80.0	90.8	85.4
Mittel (Hauptsortiment)		83.2	94.0	88.6	78.3	85.7	82.0	79.1	86.7	82.9
Sorten mit regionaler Bedeutung										
Solitär	B	82.7	91.6	87.2						
Privileg	E	75.5	86.9	81.2						
Ephoros	B	85.8	94.8	90.3						
Winnetou	C	86.7	99.4	93.1				82.7	90.4	86.6
Mischung		86.0	96.0	91.0	81.3	87.8	84.6	83.1	88.9	86.0
Cetus	E	76.7	84.9	80.8	72.0	77.1	74.6	74.8	79.1	77.0

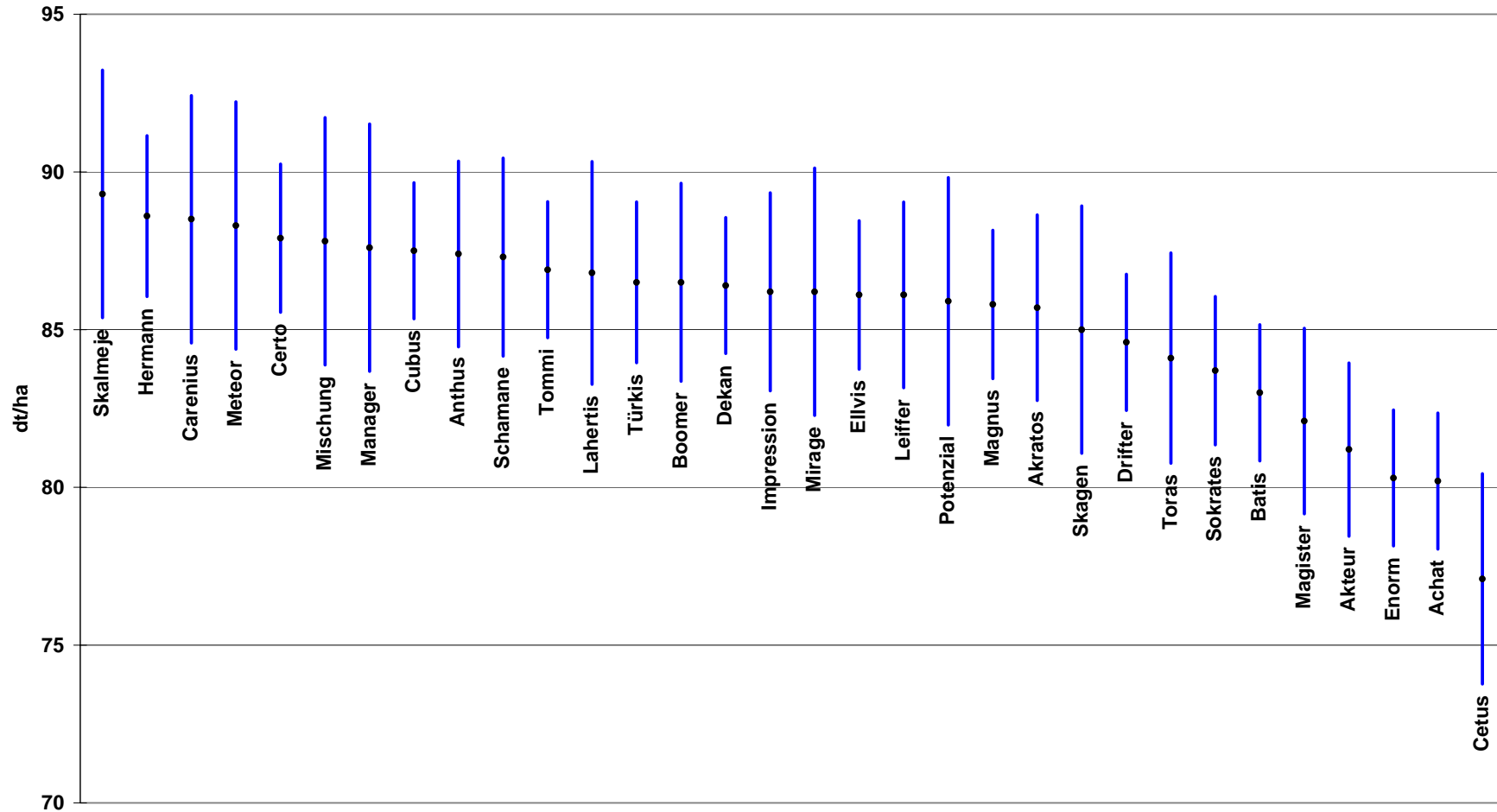
Kornertrag relativ, Sorten, Anbauggebiete und Behandlungen, mehrjährig

Sorten	Qualität	Tertiärhügelland/Gäu (AG 22)			Jura/Hügelland (AG 23)			Fränkische Platten (AG 21)		
		Stufe 1	Stufe 2	Mittel	Stufe 1	Stufe 2	Mittel	Stufe 1	Stufe 2	Mittel
abschließende Bewertung										
Achat	E	94	94	94	94	94	94	93	93	93
Akteur	E	92	96	94	92	95	93	91	94	92
Enorm	E	94	94	94	94	94	94	93	92	93
Magister	E	95	96	95	94	96	95	93	95	94
Akratos	A	102	101	102	102	100	101	101	98	99
Batis	A	99	98	98	98	97	97	97	96	97
Boomer	A	101	100	100	101	101	101	100	102	101
Cubus	A	102	102	102	103	102	102	102	103	102
Eilvis	A	101	100	101	102	100	101	101	101	101
Impression	A	101	101	101	101	101	101	102	101	101
Leiffer	A	100	101	100	100	100	100	99	99	99
Magnus	A	101	101	101	100	100	100	100	99	99
Schamane	A	102	101	101	102	102	102	104	104	104
Sokrates	A	99	99	99	98	98	98	96	96	96
Tommi	A	101	102	101	101	101	101	102	101	101
Türkis	A	101	101	101	101	101	101	101	102	102
Anthus	B	101	102	102	101	102	102	101	102	101
Dekan	B	102	100	101	102	101	101	103	103	103
Drifter	B	94	99	97	95	99	97	97	98	98
Certo	C	102	102	102	103	103	103	105	104	104
Hermann	C	105	103	104	106	103	105	107	104	105
vorläufige Bewertung										
Skagen	E	101	99	100	100	99	100	98	98	98
Lahertis	A	102	101	102	101	101	101	101	100	100
Meteor	A	102	102	102	102	103	103	101	102	102
Mirage	A	102	99	100	102	101	101	105	103	104
Potenzial	A	101	101	101	101	100	101	101	101	101
Toras	A	97	98	97	97	98	98	96	96	96
Carenius	B	101	102	101	102	103	103	104	106	105
Manager	B	103	102	102	103	102	103	105	104	104
Skalmeje	C	102	104	103	102	104	103	101	105	103
Mittel (Hauptsortiment)		83.2	94.0	88.6	78.3	85.7	82.0	79.1	86.7	82.9
Sorten mit regionaler Bedeutung										
Solitär	B	99	97	98						
Privileg	E	91	92	92						
Ephoros	B	103	101	102						
Winnetou	C	104	106	105				105	104	104
Mischung		103	102	103	104	102	103	105	103	104
Cetus	E	92	90	91	92	90	91	95	91	93

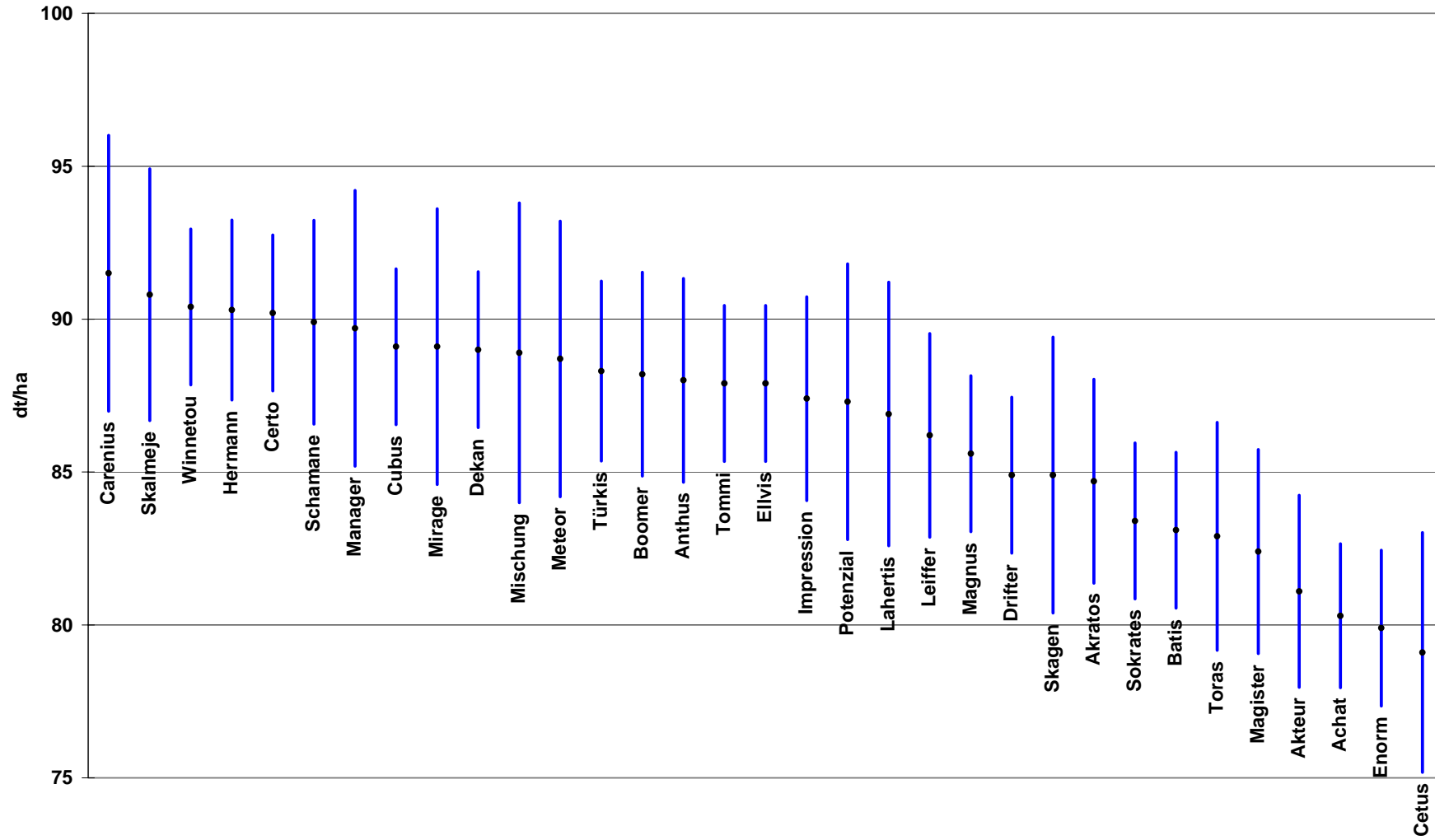
Ertragsmittel intensiv Tertiärhügelland/Gäu mehrj. mit Konfidenzintervallen



Ertragsmittel intensiv Jura/Hügelland mehrj. mit Konfidenzintervallen



Ertragsmittel intensiv Fränkische Platten mehrj. mit Konfidenzintervallen



Kornertrag absolut, Sorten, Orte und Behandlungen, 2006

Sorte (Mittel nur aus Hauptsort.)	Quali- tät	Greimersdorf			Günzburg			Desching			Reith			Feistenaich			Köfering			Wolfsdorf		
		St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel
LSV Hauptsortiment																						
Achat EU	E	53.1	57.0	55.0	74.5	86.4	80.4	81.2	89.6	85.4	67.7	78.4	73.1	81.9	85.5	83.7	84.2	94.6	89.4	77.5	81.3	79.4
Akteur	E	52.9	58.2	55.5	72.2	87.1	79.6	78.0	89.1	83.6	75.4	85.8	80.6	83.3	91.7	87.5	85.2	98.1	91.7	81.6	86.7	84.2
Enorm	E	58.2	59.9	59.0	72.3	84.7	78.5	80.3	86.6	83.5	75.3	87.1	81.2	78.1	84.5	81.3	84.4	89.4	86.9	75.9	84.2	80.1
Magister	E	53.4	61.6	57.5	71.2	85.7	78.5	77.0	89.0	83.0	74.4	91.8	83.1	79.7	86.0	82.9	83.0	95.1	89.0	80.0	83.9	82.0
Skagen	E	58.5	64.2	61.4	77.3	92.6	85.0	81.3	90.1	85.7	74.1	84.6	79.3	85.6	90.2	87.9	88.0	97.9	92.9	84.4	83.7	84.1
Akratos	A	61.9	66.8	64.3	82.4	92.2	87.3	86.8	94.9	90.9	76.2	87.2	81.7	89.8	93.5	91.7	91.7	98.4	95.1	86.2	86.3	86.2
Batis	A	59.0	66.0	62.5	79.7	88.3	84.0	84.2	94.4	89.3	73.0	83.8	78.4	84.5	88.4	86.5	87.2	96.1	91.6	85.8	86.0	85.9
Boomer	A	63.2	66.2	64.7	73.3	85.0	79.1	85.4	93.7	89.5	72.4	78.4	75.4	83.0	89.5	86.2	89.0	96.4	92.7	85.5	92.1	88.8
Cubus	A	65.0	66.4	65.7	77.9	89.6	83.8	88.0	97.1	92.6	76.4	87.7	82.0	87.9	90.6	89.3	90.8	98.1	94.4	84.8	95.6	90.2
Ellvis	A	61.5	62.8	62.1	79.0	89.8	84.4	87.4	97.1	92.3	69.8	88.3	79.1	82.2	85.4	83.8	93.8	99.0	96.4	80.1	92.2	86.2
Impression	A	58.8	62.8	60.8	73.9	84.9	79.4	87.0	92.4	89.7	73.2	89.1	81.2	87.9	92.1	90.0	90.3	97.3	93.8	83.9	87.7	85.8
Lahertis	A	61.4	67.3	64.4	78.4	90.3	84.3	83.5	94.6	89.0	74.8	87.5	81.1	84.9	91.0	88.0	88.5	97.4	93.0	85.4	86.1	85.8
Leiffer	A	62.2	64.1	63.1	78.0	88.0	83.0	81.2	85.0	83.1	79.2	95.8	87.5	84.0	88.0	86.0	89.3	94.2	91.8	78.7	85.8	82.3
Magnus	A	55.8	62.9	59.3	81.4	92.5	87.0	80.9	95.1	88.0	76.7	88.5	82.6	86.5	91.1	88.8	89.4	94.5	92.0	86.4	86.9	86.6
Meteor	A	60.5	65.7	63.1	77.5	87.9	82.7	90.3	94.4	92.4	73.0	89.5	81.3	90.5	92.5	91.5	89.8	98.3	94.0	82.9	92.8	87.9
Mirage	A	62.6	64.6	63.6	77.4	87.2	82.3	83.9	94.6	89.2	71.3	78.0	74.6	84.8	87.5	86.1	89.2	99.1	94.2	86.7	93.1	89.9
Potenzial	A	61.9	62.6	62.2	67.5	76.3	71.9	85.4	93.3	89.3	76.9	87.2	82.0	87.9	92.7	90.3	87.1	96.4	91.7	84.3	91.2	87.8
Schamane	A	59.7	61.0	60.4	71.5	90.8	81.2	82.9	90.8	86.8	75.2	85.3	80.2	84.1	89.1	86.6	91.1	96.4	93.7	83.1	88.9	86.0
Sokrates	A	56.0	63.9	59.9	78.8	92.9	85.9	82.9	93.5	88.2	75.3	88.1	81.7	91.2	93.3	92.2	88.3	100.4	94.4	85.9	87.7	86.8
Tommi	A	63.6	64.1	63.8	77.4	89.0	83.2	87.0	92.5	89.7	71.2	90.3	80.7	85.7	90.5	88.1	84.4	93.7	89.0	81.8	91.2	86.5
Toras	A	58.3	64.2	61.2	75.8	95.3	85.6	85.9	91.4	88.6	74.5	83.8	79.2	85.6	90.4	88.0	87.9	100.0	93.9	86.1	87.0	86.5
Türkis	A	64.1	66.0	65.0	79.7	93.1	86.4	82.6	91.6	87.1	73.2	85.0	79.1	85.4	92.0	88.7	88.4	97.1	92.8	85.9	92.9	89.4
Mittel		60.6	64.3	62.5	76.6	89.0	82.8	84.3	93.0	88.6	74.3	87.2	80.8	85.2	90.0	87.6	88.4	97.2	92.8	83.8	89.1	86.4

Kornertrag absolut, Sorten, Orte und Behandlungen - Fortsetzung

Sorte (Mittel nur aus Hauptsort.)	Quali- tät	Greimersdorf			Günzburg			Desching			Reith			Feistenaich			Köfering			Wolfsdorf		
		St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel
LSV Hauptsortiment																						
Anthus	B	61.2	65.5	63.4	79.4	91.3	85.3	84.5	92.7	88.6	77.8	93.0	85.4	83.2	91.8	87.5	91.3	102.5	96.9	84.7	90.0	87.3
Carenius	B	68.5	70.1	69.3	79.0	92.4	85.7	88.3	99.0	93.6	79.8	91.8	85.8	87.9	91.8	89.8	94.1	102.0	98.0	83.8	90.0	86.9
Dekan	B	64.6	64.4	64.5	78.5	88.4	83.5	87.1	93.4	90.3	75.0	88.7	81.8	87.4	89.1	88.2	87.2	97.4	92.3	85.4	94.1	89.8
Drifter	B	56.7	64.4	60.5	69.3	87.4	78.3	81.4	95.5	88.5	70.0	84.1	77.0	77.8	87.1	82.5	83.7	95.4	89.6	82.3	87.7	85.0
Manager	B	62.0	64.2	63.1	74.1	86.8	80.5	85.5	94.5	90.0	77.3	88.9	83.1	83.4	89.5	86.5	88.0	94.5	91.3	88.4	92.5	90.4
Certo	C	64.9	66.8	65.9	78.7	93.9	86.3	86.0	91.3	88.7	67.0	85.8	76.4	85.2	91.9	88.6	87.6	99.7	93.7	86.4	92.9	89.7
Hermann	C	65.5	69.4	67.4	79.4	88.3	83.9	85.2	95.1	90.2	75.6	88.4	82.0	88.0	90.8	89.4	88.3	98.5	93.4	86.8	90.7	88.7
Skalmeje	C	64.1	65.3	64.7	81.4	93.1	87.2	88.8	96.5	92.7	77.8	95.1	86.4	88.0	92.6	90.3	89.6	98.7	94.1	82.0	91.7	86.8
Sorten mit regionaler Bedeutung																						
Solitär	B	.	.	.	.	.	.	83.9	91.3	87.6	70.0	85.1	77.5	.	.	.	91.6	94.9	93.2	.	.	.
Privileg	E	.	.	.	71.1	85.6	78.3	75.4	88.6	82.0	68.6	85.3	76.9	81.3	86.0	83.6	79.5	90.8	85.2	.	.	.
Ephoros EU	B	.	.	.	81.3	90.7	86.0	88.4	96.1	92.3	75.3	89.2	82.2	.	.	.	91.1	102.2	96.7	.	.	.
Winnetou	C	.	.	.	77.1	96.6	86.9	86.9	100.3	93.6	80.5	95.9	88.2	87.0	93.3	90.1	87.8	100.2	94.0	.	.	.
Mischung		.	.	.	.	.	.	84.4	95.5	90.0	76.8	91.0	83.9	.	.	.	92.0	98.1	95.0	.	.	.
Cetus	E	.	.	.	.	.	.	74.1	80.8	77.4	.	.	.	74.5	79.1	76.8	.	.	.	74.1	76.6	75.4
Mittel		60.6	64.3	62.5	76.6	89.0	82.8	84.3	93.0	88.6	74.3	87.2	80.8	85.2	90.0	87.6	88.4	97.2	92.8	83.8	89.1	86.4

Kornertrag absolut, Sorten, Orte und Behandlungen - Fortsetzung

Sorte (Mittel nur aus Hauptsort.)	Quali- tät	Greimersdorf			Günzburg			Desching			Reith			Feistenaich			Köfering			Wolfsdorf		
		St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel
Wertprüfung																						
Bussard WP		52.9	58.5	55.7	63.2	77.9	70.5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SAKA 03430		59.6	64.9	62.2	77.7	87.2	82.5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SHWR 03463		59.5	65.7	62.6	79.3	92.2	85.7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
PETR 03521		66.3	73.8	70.0	80.6	95.6	88.1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
HADM 03443		58.3	61.9	60.1	75.7	86.8	81.3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
HADM 03445		61.8	65.4	63.6	79.6	92.7	86.2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SWSD 03446		57.4	56.9	57.1	79.2	88.1	83.6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SWSD 03447		63.4	64.8	64.1	74.0	80.7	77.3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
R2N 03452		61.3	65.2	63.3	78.7	92.1	85.4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
R2N 03456		62.5	64.6	63.5	78.9	91.0	84.9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SHWE 03461		59.1	60.8	59.9	82.6	88.4	85.5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
LOCH 03471		63.4	67.3	65.3	80.2	89.3	84.8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
INOS 03481		60.7	64.0	62.4	78.1	87.6	82.8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
LINI 03484		65.2	63.9	64.6	86.7	94.6	90.6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
LINI 03488		61.1	61.9	61.5	78.8	90.0	84.4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
LMKE 03503		55.3	55.2	55.3	70.1	82.7	76.4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DSV 03508		61.1	63.0	62.0	70.6	79.5	75.1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DSV 03509		59.6	62.7	61.1	73.7	82.6	78.1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ACK 03511		68.4	71.5	70.0	79.7	90.3	85.0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ECK 03525		61.0	61.5	61.3	86.2	97.4	91.8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BRGD 03530		70.2	72.9	71.6	84.7	98.7	91.7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BRGD 03534		64.7	66.5	65.6	80.5	92.4	86.5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mittel		60.6	64.3	62.5	76.6	89.0	82.8	84.3	93.0	88.6	74.3	87.2	80.8	85.2	90.0	87.6	88.4	97.2	92.8	83.8	89.1	86.4

Kornertrag absolut, Sorten, Orte und Behandlungen - Fortsetzung

Sorte (Mittel nur aus Hauptsortiment)	Quali- tät	Bieswang			Arnstein			Giebelstadt			Reimlingen		
		St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel
LSV Hauptsortiment													
Achat	E	76.9	85.6	81.2	71.3	80.4	75.8	62.9	70.7	66.8	66.9	67.7	67.3
Akteur	E	73.8	84.8	79.3	66.0	86.9	76.5	63.8	67.5	65.7	70.7	69.5	70.1
Magister	E	73.5	83.0	78.3	65.6	77.6	71.6	64.5	69.4	67.0	71.7	70.7	71.2
Enorm	E	77.1	84.6	80.9	71.8	83.0	77.4	70.2	74.5	72.3	70.0	67.4	68.7
Skagen	E	76.5	81.4	78.9	67.6	83.2	75.4	66.5	68.5	67.5	70.9	72.2	71.6
Akratos	A	82.9	89.2	86.0	74.8	81.6	78.2	67.8	64.5	66.2	67.5	69.4	68.5
Batis	A	78.1	85.5	81.8	70.5	81.6	76.0	65.3	66.6	66.0	71.7	68.5	70.1
Boomer	A	77.5	85.9	81.7	75.1	89.1	82.1	68.7	72.1	70.4	71.9	72.6	72.2
Cubus	A	83.4	88.7	86.0	74.5	90.4	82.5	71.5	73.6	72.6	77.9	75.7	76.8
Ellvis	A	81.9	88.1	85.0	82.3	95.8	89.1	76.0	82.1	79.1	70.2	67.4	68.8
Impression	A	84.5	88.1	86.3	77.8	89.4	83.6	72.6	74.4	73.5	73.4	72.7	73.0
Lahertis	A	85.2	87.2	86.2	73.8	84.9	79.4	71.8	69.5	70.6	70.0	72.3	71.1
Leiffer	A	79.8	84.1	82.0	68.7	81.9	75.3	61.7	66.7	64.2	71.0	69.0	70.0
Magnus	A	79.3	88.3	83.8	70.2	85.2	77.7	71.5	72.8	72.1	72.3	72.2	72.2
Meteor	A	79.8	85.2	82.5	72.9	89.5	81.2	68.6	73.8	71.2	77.4	74.3	75.8
Mirage	A	82.9	86.4	84.6	83.4	91.3	87.3	75.5	75.8	75.6	77.9	79.0	78.5
Potenzial	A	82.0	88.5	85.3	79.8	87.3	83.6	71.8	71.7	71.7	77.7	79.5	78.6
Schamane	A	82.8	88.2	85.5	85.1	98.2	91.6	76.7	82.7	79.7	71.5	72.6	72.1
Sokrates	A	81.1	87.2	84.2	70.3	85.2	77.7	64.6	67.8	66.2	70.2	68.6	69.4
Tommi	A	80.0	84.5	82.3	82.4	87.7	85.1	72.2	72.3	72.3	72.8	70.3	71.5
Toras	A	79.2	83.2	81.2	66.4	80.6	73.5	61.4	64.4	62.9	71.0	69.7	70.4
Türkis	A	80.4	85.2	82.8	81.0	93.8	87.4	72.6	80.7	76.7	68.9	71.7	70.3
Mittel		79.3	85.4	82.3	75.1	87.5	81.3	69.9	73.3	71.6	72.0	71.3	71.6

Kornertrag absolut, Sorten, Orte und Behandlungen - Fortsetzung

Sorte (Mittel nur aus Hauptsortiment)	Quali- tät	Bieswang			Arnstein			Giebelstadt			Reimlingen		
		St 1	St 2	Mittel	St 1	St 2	Mittel	Mittel	St 1	St 2	Mittel	St 2	Mittel
LSV Hauptsortiment													
Anthus	B	78.1	85.4	81.7	76.3	88.4	82.4	71.3	72.9	72.1	69.7	68.5	69.1
Carenius	B	75.0	79.6	77.3	82.2	93.1	87.7	75.9	80.2	78.0	65.5	66.1	65.8
Dekan	B	77.1	84.0	80.6	79.9	93.4	86.7	74.9	79.5	77.2	74.0	71.9	73.0
Drifter	B	73.1	78.6	75.8	72.8	88.3	80.5	66.8	75.3	71.1	70.1	67.3	68.7
Manager	B	73.6	79.9	76.8	83.7	92.4	88.1	74.0	76.9	75.4	71.2	69.7	70.5
Sorten mit regionaler Bedeutung													
Certo	C	79.5	85.1	82.3	73.7	86.1	79.9	68.4	72.4	70.4	75.0	74.1	74.6
Hermann	C	86.0	88.8	87.4	78.6	90.9	84.7	74.1	77.4	75.8	77.4	74.8	76.1
Skalmeje	C	78.5	87.3	82.9	75.1	87.2	81.1	74.3	82.1	78.2	73.1	72.8	72.9
Solitär	B	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Privileg	E	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ephoros	B	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Winnetou	C	.	.	.	81.2	93.5	87.4	75.4	78.3	76.8	.	.	.
Mischung		80.7	86.8	83.7	79.9	90.7	85.3	72.5	74.4	73.4	73.7	73.7	73.7
Cetus	E	72.2	78.9	75.5	73.6	78.6	76.1	65.1	63.8	64.4	.	.	.
Mittel		79.3	85.4	82.3	75.1	87.5	81.3	69.9	73.3	71.6	72.0	71.3	71.6

Rentabilität des Produktionsmitteleinsatzes

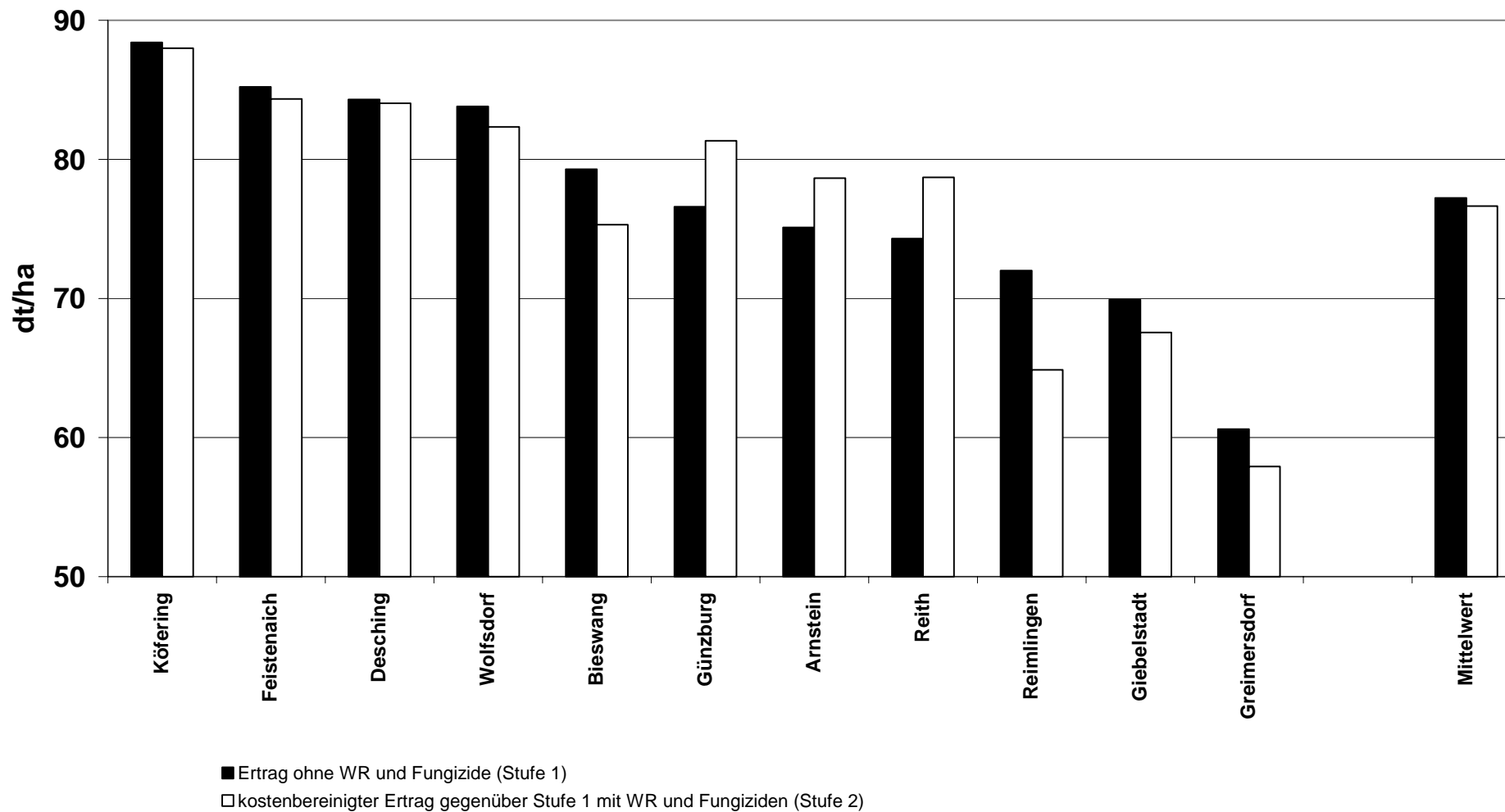
Versuchsort	Vorfrucht	Nmin	N-Gabe kg/ha	Stufe 1 Ertrag dt/ha	Zusätzliche Maßnahmen in Stufe 2 im Vergleich zu Stufe 1										Ertrag St. 2 dt/ha	Mehr- ertrag zu St.1 dt/ha	Mehr- aufwand zu St.1 €	Mehr-/ Minder- erlös zu St.1 €/ha		
					Wachstumsregler				Fungizideinsatz				Ertrag St. 2 dt/ha	Mehr- ertrag zu St.1 dt/ha					Mehr- aufwand zu St.1 €	Mehr-/ Minder- erlös zu St.1 €/ha
					Mittel	Aufw.- menge ltr/ha	Aus- bring- kost. €	WR- Kosten €	Mittel	Aufw.- menge ltr/ha	Aus- bring- kost. €	Fungi- zid- kosten €								
Desching	Zuckerrüben	50	170	84.3	CCC 720	0.80	6.36	8.40	Input Diamant Champion	0.80 0.75 0.75	6.36 6.36	100.35	93.0	8.7	108.75	-3.21				
Reith	Körnermais	87	190	74.3	CCC Stefes	0.75	6.36	8.27	Gladio Input Set	0.60 1.60	6.36 6.36	94.8	87.2	12.9	103.04	53.43				
Feistenaich	Zuckerrüben	59	185	85.2	Cycocel 720	1.00	6.36	8.91	Input Set	1.60	6.36	59.6	90.0	4.8	68.55	-10.33				
Köfering	Kartoffeln	65	185	88.4	CCC Stefes CCC Stefes	0.75 0.50	6.36 6.36	15.91	Input Swing Gold Caramba	0.80 0.90 0.90	6.36 6.36	95.8	97.2	8.8	111.68	-4.93				
Wolfsdorf	Futtererbsen	105	120	83.8	CCC 720	0.75	6.36	8.27	Input Twist	1.00 0.25	6.36	73.86	89.1	5.3	82.13	-17.84				
Greimersdorf	Zuckerrüben	68	170	60.6	CCC 720	0.50	6.36	7.64	Input Set Twist	1.30 0.20	6.36	69.65	64.3	3.7	77.29	-32.40				
Bieswang	Silomais	107	170	79.3	CCC 720	0.50	6.36	7.64	Input Agent Acanto Bravo 500	0.90 0.60 0.60 1.00	6.36 6.36	114.91	85.4	6.1	122.55	-48.55				
Arnstein	Wi.Weizen	34	210	75.1	CCC 720	0.80	6.36	8.40	Radius Juwel Top	1.00 1.00	6.36 6.36	98.96	87.5	12.4	107.36	43.05				
Giebelstadt	Wi.Weizen	66	170	69.9	CCC 720	0.80	6.36	8.40	Juwel Top	1.00	6.36	61.36	73.3	3.4	69.76	-28.52				
Günzburg	Silomais	60	160	76.6	CCC 720 Moddus	0.80 0.25	6.36 6.36	26.75	Twist Input Set	0.20 1.20	6.36	66.3	89.0	12.4	93.07	57.34				
Reimlingen	Silomais	112	160	72.0	CCC 720	0.50	6.36	7.64	Acanto Agent Bravo 500	0.60 0.60 1.00	6.36	70.3	71.3	-0.7	77.94	-86.43				
Durchschnitt			172	77.2				10.57				82.35	84.3	7.1	92.92	-7.13				

Weizenmischpreis: 12.13 €/ ha

Produktionsmittelpreise und Ausbringungskosten nach ILB München, unterstellt ist Eigenmechanisierung

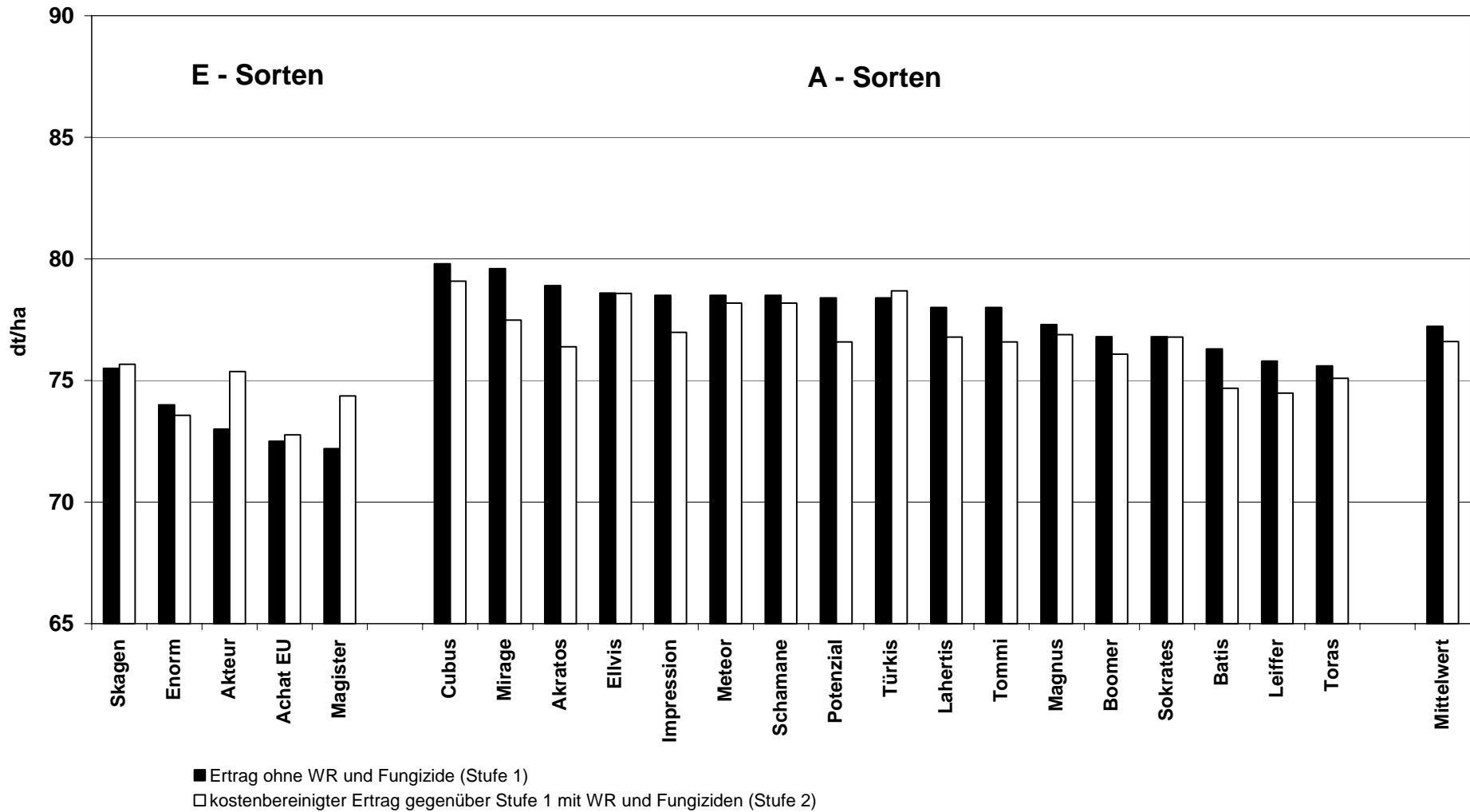
Quelle: LfL IPZ 2a, Sortiment 102/2006, Mittel aus 30 Sorten

Kornertrag in 2 Intensitätsstufen bei Winterweizen 2006



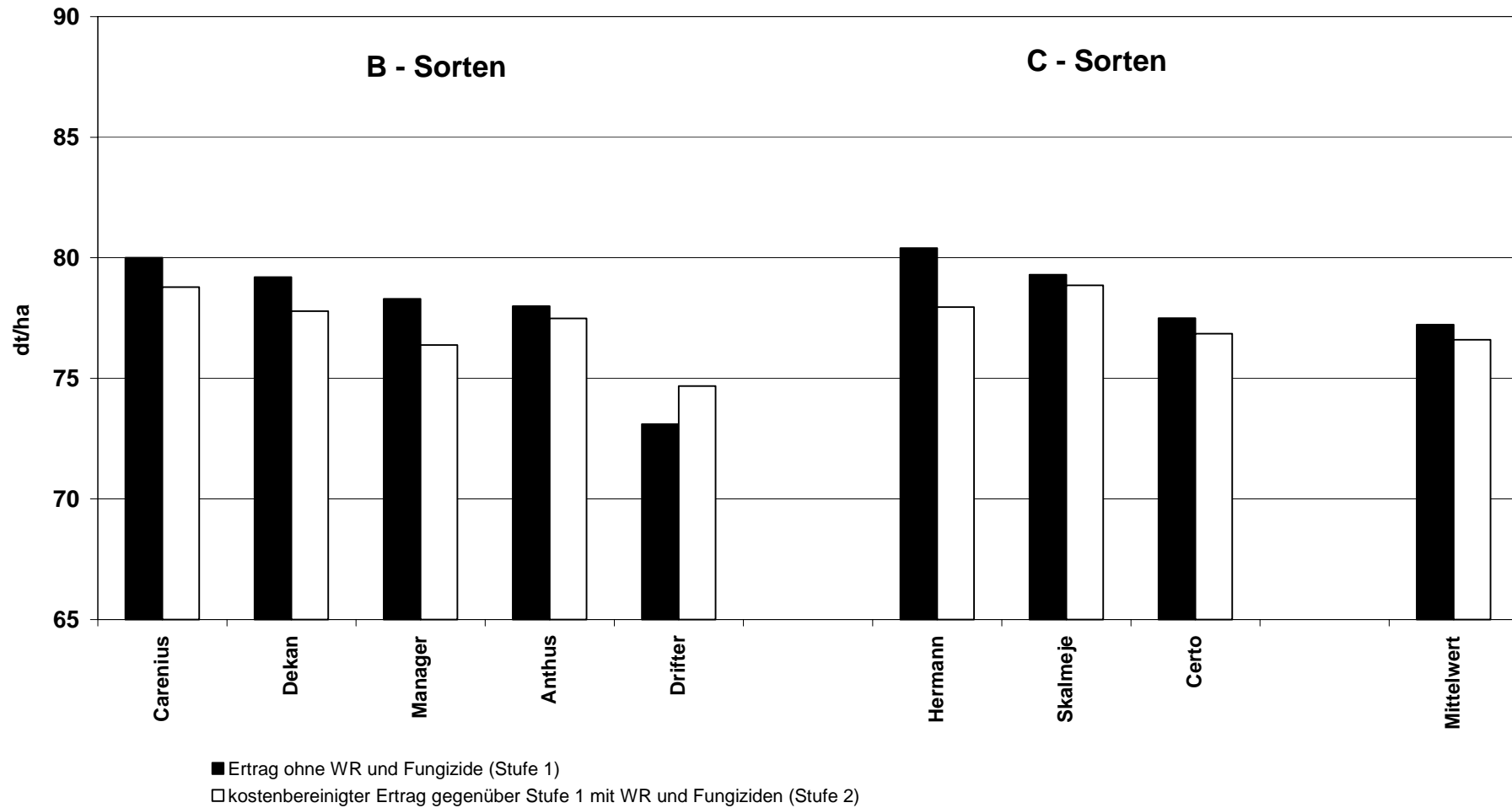
LSV 102, Mittel aus 30 Sorten

Kornertrag in 2 Intensitätsstufen bei Winterweizen 2006



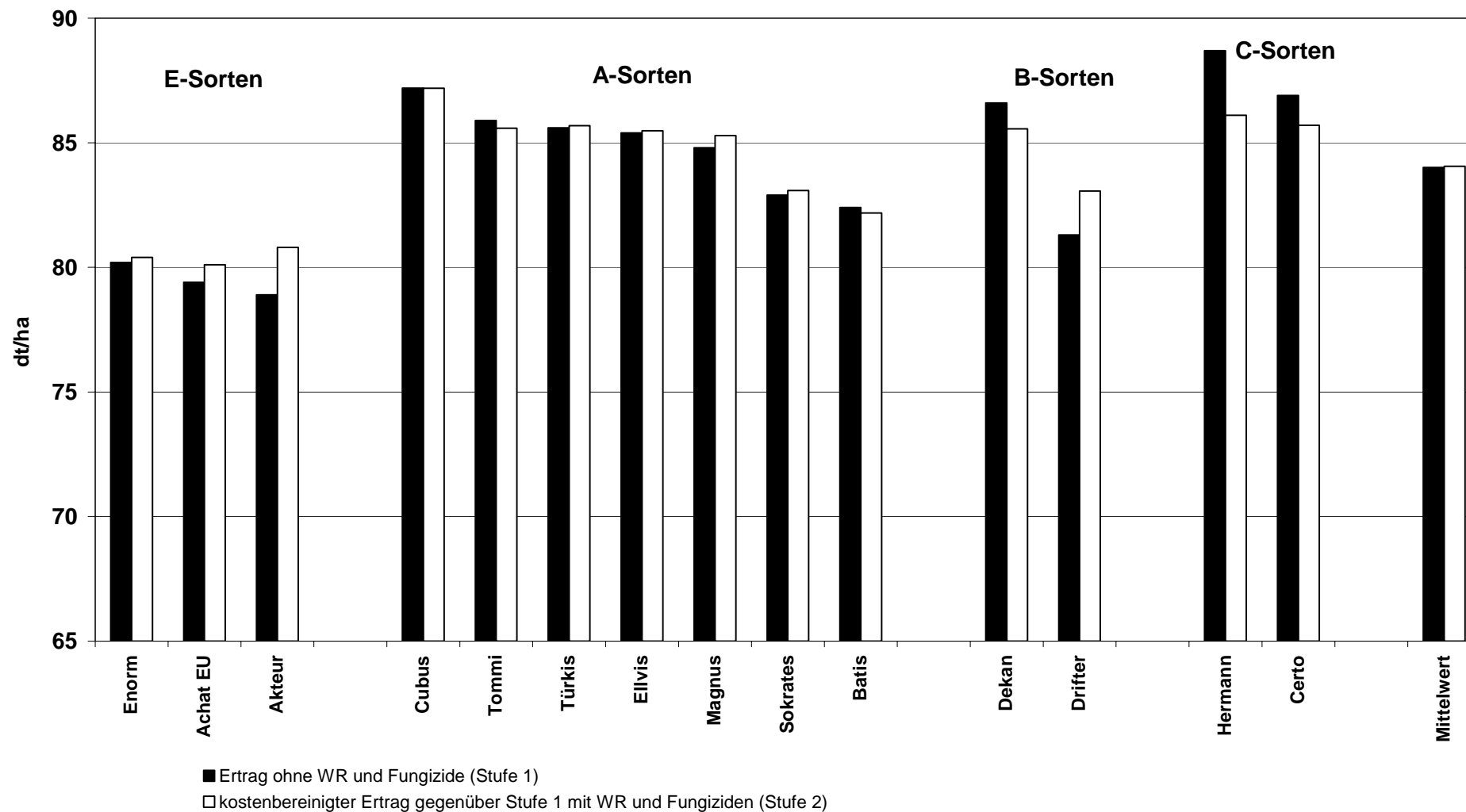
LSV 102, Mittel aus 11 Orten

Kornertrag in 2 Intensitätsstufen bei Winterweizen 2006



LSV 102, Mittel aus 11 Orten

Kornertrag in 2 Intensitätsstufen bei Winterweizen 2004 - 2006



LSV 102, Mittel aus 39 Orten

Beobachtungen und Feststellungen

Sorte	Jahr	Mängel						Ährenzahl / m ²			Wuchshöhe (cm)			Lager vor Reife			Mehltau		
		nach Aufg.	vor Wint.	nach Wint.	Jug.-entw.	nach ÄS	vor Reife	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW
		MW	MW	MW	MW	MW	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW
Achat EU	2004	2.1	1.7	2.1	3.1	1.8	2.2	544	575	559	109	102	106	3.1	3.7	3.4	3.4	2.5	2.9
	2005	1.5	1.6	2.1	2.2	1.7	1.1	543	537	540	108	100	104	5.1	3.5	4.3	1.0	1.0	1.0
	2006	1.8	2.7	2.4	3.5	1.0	1.3	518	535	526	101	95	98	3.9	2.4	3.2	2.9	1.1	2.0
	MW	1.9	2.0	2.2	3.1	1.5	1.4	537	550	543	107	99	103	4.1	3.2	3.7	3.1	2.0	2.5
Akteur	2004	2.3	2.0	1.9	2.7	2.0	2.3	501	540	520	109	100	104	1.3	1.1	1.2	1.3	1.3	1.3
	2005	1.5	1.5	1.7	2.8	1.9	1.2	513	512	513	106	97	102	2.1	1.5	1.8	1.0	1.0	1.0
	2006	1.6	2.6	2.0	3.0	1.0	1.1	493	479	486	103	95	99	2.6	1.7	2.1	1.4	1.2	1.3
	MW	1.9	2.0	1.9	2.8	1.7	1.4	503	514	509	106	97	102	2.0	1.5	1.7	1.3	1.2	1.3
Anthus	2004	2.0	2.4	1.8	1.8	2.3	2.2	629	669	649	95	91	93	1.0	1.2	1.1	1.1	1.0	1.0
	2005	1.5	1.6	2.1	2.3	2.0	1.3	549	559	554	95	91	93	3.0	1.9	2.5	2.0	1.0	1.5
	2006	2.0	2.8	2.2	3.4	1.0	1.5	568	578	573	92	88	90	2.3	1.1	1.7	1.4	1.2	1.3
	MW	1.9	2.2	2.1	2.6	1.8	1.5	570	585	577	94	90	92	2.4	1.5	1.9	1.3	1.1	1.2
Batis	2004	2.1	1.7	2.0	3.1	1.7	2.3	516	571	544	109	102	106	2.2	3.2	2.7	2.5	2.0	2.2
	2005	1.6	1.5	2.0	2.5	1.6	1.2	557	556	556	110	102	106	4.4	2.7	3.5	3.7	1.0	2.3
	2006	2.0	2.9	2.2	3.3	1.0	1.2	501	525	513	104	97	100	3.6	1.8	2.7	2.1	1.2	1.7
	MW	2.0	2.1	2.1	3.1	1.5	1.4	528	554	541	108	100	104	3.5	2.5	3.0	2.5	1.7	2.1
Boomer	2004	1.9	2.1	1.7	1.9	1.4	2.7	649	715	682	92	87	90	2.0	2.1	2.1	2.5	1.7	2.1
	2005	2.1	2.2	2.4	2.7	2.3	1.4	589	594	592	87	81	84	2.0	1.8	1.9	5.0	1.7	3.3
	2006	2.1	3.0	2.3	3.8	1.0	1.0	572	574	573	87	81	84	1.5	1.0	1.3	1.8	1.1	1.4
	MW	2.1	2.5	2.2	2.8	1.7	1.5	595	610	602	88	82	85	1.8	1.6	1.7	2.5	1.5	2.0
Certo	2004	2.1	1.7	2.1	2.9	2.3	1.9	551	610	580	94	90	92	1.6	1.4	1.5	1.8	1.6	1.7
	2005	1.6	1.6	2.0	2.2	2.1	1.3	558	560	559	93	88	90	3.0	2.1	2.6	2.0	1.0	1.5
	2006	2.1	3.0	2.4	3.8	1.0	1.2	533	550	541	90	86	88	2.7	1.5	2.1	1.9	1.2	1.6
	MW	2.0	2.1	2.2	3.1	1.9	1.4	549	575	562	93	88	90	2.5	1.7	2.1	1.8	1.5	1.6
Cubus	2004	2.5	2.4	2.3	2.8	2.1	2.6	549	568	558	93	89	91	1.8	2.1	1.9	1.3	1.4	1.3
	2005	1.8	2.0	2.3	1.8	1.8	1.4	500	517	508	89	85	87	2.4	1.8	2.1	2.3	1.0	1.7
	2006	1.9	2.9	2.4	3.2	1.0	1.3	488	529	509	90	85	88	2.2	1.4	1.8	1.4	1.1	1.3
	MW	2.2	2.4	2.3	2.8	1.7	1.7	514	538	526	91	86	89	2.2	1.7	1.9	1.4	1.3	1.4
Dekan	2004	2.3	2.1	2.2	2.9	1.8	2.3	520	570	545	94	90	92	1.3	1.2	1.3	1.1	1.0	1.0
	2005	1.7	2.0	2.4	2.5	2.1	1.5	523	516	519	93	89	91	2.0	1.6	1.8	3.0	1.0	2.0
	2006	2.1	3.2	2.5	3.7	1.2	1.5	501	485	493	93	88	90	1.5	1.1	1.3	1.3	1.2	1.3
	MW	2.1	2.4	2.4	3.1	1.7	1.7	516	528	522	94	89	91	1.6	1.3	1.5	1.3	1.1	1.2
Drifter	2004	2.7	2.4	2.2	3.2	2.3	2.3	515	547	531	104	95	100	1.7	1.6	1.6	2.3	1.5	1.9
	2005	1.8	2.0	2.2	2.7	2.4	1.5	522	532	527	102	92	97	3.1	1.8	2.5	5.0	1.0	3.0
	2006	2.4	3.1	2.1	3.5	1.1	1.3	476	492	484	99	91	95	3.2	2.1	2.6	1.6	1.4	1.5
	MW	2.4	2.5	2.1	3.2	2.0	1.6	508	527	518	102	93	97	2.7	1.9	2.3	2.3	1.5	1.9
Ellvis	2004	2.7	2.4	2.6	4.0	1.6	1.8	528	622	575	98	92	95	2.3	2.2	2.3	1.4	1.2	1.3
	2005	1.5	1.6	2.2	1.3	2.1	1.5	595	595	595	97	90	94	3.1	2.2	2.6	5.7	2.0	3.8
	2006	1.8	2.8	2.5	3.3	1.0	1.0	545	554	550	93	87	90	3.5	1.8	2.6	1.3	1.4	1.4
	MW	2.2	2.2	2.4	3.3	1.6	1.4	558	594	576	96	90	93	3.0	2.0	2.5	1.7	1.3	1.5

Beobachtungen und Feststellungen - Fortsetzung

Sorte	Jahr	Mängel						Ährenzahl / m ²			Wuchshöhe (cm)			Lager vor Reife			Mehltau		
		nach Aufg.	vor Wint.	nach Wint.	Jug.-entw.	nach ÄS	vor Reife												
		MW	MW	MW	MW	MW	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW
Enorm	2004	2.5	2.2	2.1	2.8	2.5	3.1	526	560	543	97	91	94	1.1	1.1	1.1	1.3	1.2	1.3
	2005	1.8	1.9	1.9	2.3	2.1	1.4	549	545	547	95	89	92	1.8	1.5	1.7	3.0	1.3	2.2
	2006	1.8	2.8	2.6	3.1	1.0	1.2	510	546	528	92	88	90	1.1	1.1	1.1	1.3	1.2	1.3
	MW	2.1	2.3	2.2	2.8	1.9	1.8	531	551	541	95	90	92	1.4	1.3	1.3	1.4	1.2	1.3
Hermann	2004	2.4	1.9	2.0	2.8	1.8	2.2	577	596	586	97	92	95	1.8	1.8	1.8	1.4	1.2	1.3
	2005	1.5	1.5	2.0	2.5	1.9	1.8	568	562	565	98	91	95	3.3	2.3	2.8	2.0	1.0	1.5
	2006	1.8	2.6	2.4	3.6	1.0	1.3	532	569	550	94	88	91	2.3	1.0	1.7	1.2	1.4	1.3
	MW	2.0	2.0	2.2	3.0	1.6	1.7	562	576	569	97	91	94	2.5	1.7	2.1	1.4	1.2	1.3
Impression	2004	1.7	1.4	1.7	1.3	1.8	3.3	667	739	703	102	94	99	3.2	3.0	3.1	1.3	1.1	1.2
	2005	1.7	1.7	2.1	2.0	2.1	1.2	611	591	601	100	92	96	3.7	2.2	2.9	1.7	1.3	1.5
	2006	2.1	2.5	2.6	3.6	1.0	1.1	523	571	547	96	89	92	2.4	1.2	1.8	1.3	1.3	1.3
	MW	1.9	1.9	2.3	2.3	1.7	1.5	593	612	602	99	91	95	3.1	1.9	2.5	1.4	1.2	1.3
Leiffer	2004	2.0	2.1	1.6	1.5	2.3	3.5	534	608	571	99	94	97	1.2	1.6	1.4	1.1	1.4	1.2
	2005	1.8	1.6	1.9	1.7	1.8	1.3	522	520	521	96	91	94	2.2	1.5	1.9	2.7	1.0	1.8
	2006	1.4	2.6	2.4	3.1	1.0	1.3	493	526	510	95	89	92	1.3	1.0	1.2	1.3	1.0	1.2
	MW	1.6	2.1	2.0	2.2	1.7	1.6	515	538	526	96	91	94	1.7	1.4	1.5	1.3	1.2	1.3
Magister	2004	1.9	2.0	1.8	1.8	1.8	3.2	549	636	593	112	99	106	1.8	2.3	2.1	4.8	3.4	4.1
	2005	1.7	1.6	1.8	2.3	1.7	1.5	545	543	544	109	98	103	2.8	1.8	2.3	4.3	1.3	2.8
	2006	1.9	2.8	2.2	3.6	1.0	1.1	521	528	524	105	94	100	2.0	1.2	1.6	2.8	1.6	2.2
	MW	1.8	2.2	2.0	2.6	1.5	1.6	538	555	547	109	97	103	2.3	1.6	2.0	4.1	2.6	3.4
Magnus	2004	2.2	1.4	1.9	2.4	1.9	2.3	549	578	563	109	98	103	2.6	2.4	2.5	3.9	3.3	3.6
	2005	1.6	1.5	1.7	2.0	1.8	1.3	568	566	567	106	98	102	3.6	2.5	3.0	3.0	1.3	2.2
	2006	1.8	2.7	2.4	3.2	1.0	1.2	542	540	541	102	93	98	3.4	2.4	2.9	2.3	1.7	2.0
	MW	2.0	1.9	2.0	2.6	1.6	1.5	555	564	559	106	96	101	3.2	2.4	2.8	3.5	2.7	3.1
Schamane	2004	1.6	1.8	1.3	1.3	1.9	3.3	557	645	601	98	95	97	3.2	3.9	3.6	1.7	1.4	1.5
	2005	1.7	1.5	1.8	1.7	1.7	1.1	516	532	524	96	90	93	2.2	1.8	2.0	2.0	1.0	1.5
	2006	1.7	2.5	2.0	2.7	1.0	1.1	503	508	505	93	88	90	3.9	1.8	2.9	1.2	1.2	1.2
	MW	1.6	1.9	1.8	1.9	1.6	1.4	519	545	532	95	90	93	3.0	2.2	2.6	1.6	1.3	1.4
Sokrates	2004	2.4	1.9	2.0	2.8	2.0	2.3	559	582	570	107	95	101	1.8	1.6	1.7	4.6	3.1	3.9
	2005	1.5	1.6	2.0	2.3	1.8	1.2	557	550	554	104	94	99	3.5	2.0	2.8	5.0	1.3	3.2
	2006	2.1	2.8	2.5	3.8	1.0	1.0	563	534	548	100	92	96	3.0	1.5	2.2	2.6	1.3	1.9
	MW	2.1	2.1	2.2	3.1	1.6	1.4	559	557	558	104	94	99	2.8	1.7	2.3	4.1	2.5	3.3
Tommi	2004	2.2	1.7	1.8	2.8	2.2	2.8	496	520	508	96	93	95	1.2	1.3	1.3	1.3	1.0	1.1
	2005	1.7	1.6	2.1	2.7	2.1	1.3	473	492	483	95	91	93	1.8	1.6	1.7	3.7	1.0	2.3
	2006	1.8	2.8	2.2	3.5	1.1	1.3	450	489	470	93	89	91	2.0	1.1	1.5	1.4	1.1	1.3
	MW	2.0	2.1	2.0	3.0	1.8	1.7	475	501	488	95	91	93	1.7	1.4	1.5	1.5	1.0	1.3
Türkis	2004	2.4	2.6	2.3	2.8	2.2	2.7	491	553	522	96	91	93	1.6	1.8	1.7	1.2	1.0	1.1
	2005	1.6	1.7	2.0	1.7	1.6	1.5	512	508	510	95	88	92	2.0	1.5	1.8	2.3	1.0	1.7
	2006	2.0	3.0	2.2	3.0	1.0	1.0	487	486	486	93	87	90	2.0	1.1	1.6	1.1	1.2	1.2
	MW	2.2	2.4	2.2	2.7	1.6	1.7	498	518	508	95	89	92	1.9	1.5	1.7	1.3	1.1	1.2

Beobachtungen und Feststellungen - Fortsetzung

Sorte	Jahr	Mängel						Ährenzahl / m ²			Wuchshöhe (cm)			Lager vor Reife			Mehltau		
		nach Aufg.	vor Wint.	nach Wint.	Jug.-entw.	nach ÄS	vor Reife	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW
		MW	MW	MW	MW	MW	MW												
Akratos	2005	2.5	1.6	1.9	2.3	1.7	1.6	592	544	568	108	98	103	6.4	3.6	5.0	5.7	1.7	3.7
	2006	1.9	2.7	2.1	3.5	1.0	1.3	539	539	539	103	96	99	3.2	2.0	2.6	1.9	1.1	1.5
	MW	2.0	2.3	2.0	3.1	1.4	1.5	558	541	550	104	96	100	4.2	2.4	3.3	2.8	1.3	2.0
Carenius	2005	.	1.7	3.0	.	.	1.0	535	636	586	84	81	83	1.0	1.0	1.0	.	.	.
	2006	2.8	3.5	3.7	4.8	1.1	1.1	564	576	570	83	80	81	1.7	1.1	1.4	1.2	1.3	1.3
	MW	2.8	3.1	3.6	4.8	1.1	1.1	556	594	575	83	80	82	1.5	1.1	1.3	1.2	1.3	1.3
Lahertis	2005	.	2.2	2.2	.	1.7	1.0	492	477	485	98	88	93	3.0	1.0	2.0	3.0	1.0	2.0
	2006	2.2	2.8	2.1	3.7	1.0	1.1	557	555	556	97	90	94	2.6	1.5	2.0	1.3	1.3	1.3
	MW	2.2	2.6	2.1	3.7	1.2	1.1	538	531	534	97	89	93	2.6	1.4	2.0	1.8	1.3	1.5
Manager	2005	.	1.1	2.7	.	.	1.0	561	588	574	95	90	93	1.0	1.0	1.0	.	.	.
	2006	2.0	2.9	2.7	3.8	1.0	1.0	538	518	528	92	84	88	1.1	1.0	1.1	2.4	1.2	1.8
	MW	2.0	2.5	2.7	3.8	1.0	1.0	545	539	542	93	86	90	1.1	1.0	1.1	2.4	1.2	1.8
Meteor	2005	.	1.4	2.8	.	.	1.0	541	600	571	95	92	94	1.2	1.2	1.2	.	.	.
	2006	1.9	3.0	2.3	3.6	1.0	1.0	486	521	503	95	88	92	2.7	1.3	2.0	1.3	1.2	1.3
	MW	1.9	2.6	2.3	3.6	1.0	1.0	503	545	524	95	89	92	2.2	1.3	1.8	1.3	1.2	1.3
Mirage	2005	.	1.1	2.7	.	.	1.0	515	551	533	89	84	87	1.2	1.0	1.1	.	.	.
	2006	1.6	2.5	2.3	3.3	1.0	1.2	533	566	550	90	84	87	3.3	1.2	2.3	1.2	1.2	1.2
	MW	1.6	2.2	2.3	3.3	1.0	1.1	528	562	545	90	84	87	2.7	1.2	1.9	1.2	1.2	1.2
Potenzial	2005	.	1.1	2.2	.	.	1.0	610	603	606	91	87	89	1.0	1.0	1.0	.	.	.
	2006	2.2	3.0	2.5	3.7	1.1	1.2	551	556	553	91	85	88	1.2	1.0	1.1	1.2	1.3	1.3
	MW	2.2	2.5	2.5	3.7	1.1	1.1	569	570	569	91	86	88	1.2	1.0	1.1	1.2	1.3	1.3
Skagen	2005	.	1.1	2.2	.	.	1.5	524	484	504	99	96	98	2.0	1.4	1.7	.	.	.
	2006	2.0	2.9	2.2	3.3	1.0	1.0	490	490	490	96	91	94	3.1	1.9	2.5	1.6	1.1	1.3
	MW	2.0	2.4	2.2	3.3	1.0	1.2	500	488	494	97	93	95	2.8	1.8	2.3	1.6	1.1	1.3
Skalmeje	2005	.	1.8	2.3	.	.	1.8	586	594	590	96	92	94	1.4	1.1	1.3	.	.	.
	2006	2.1	3.0	2.5	3.4	1.0	1.3	527	531	529	92	87	89	1.9	1.0	1.5	2.0	1.1	1.6
	MW	2.1	2.7	2.5	3.4	1.0	1.4	545	550	547	93	89	91	1.8	1.0	1.4	2.0	1.1	1.6
Toras	2005	2.0	2.1	2.2	2.3	1.9	1.4	562	580	571	97	92	94	2.8	2.0	2.4	2.0	1.0	1.5
	2006	2.4	3.3	2.5	4.1	1.1	1.3	544	553	549	95	90	92	3.3	2.2	2.8	1.8	1.3	1.6
	MW	2.3	2.7	2.4	3.5	1.6	1.4	555	570	562	96	91	94	3.0	2.1	2.6	1.8	1.3	1.5
Sortenmittel	2004	2.3	2.0	2.0	2.7	2.0	2.5	535	577	556	102	95	99	1.9	2.0	2.0	2.0	1.6	1.8
	2005	1.7	1.7	2.1	2.2	1.9	1.4	539	540	540	99	92	96	2.6	1.8	2.2	3.2	1.2	2.2
	2006	1.9	2.7	2.4	3.5	1.0	1.2	523	537	530	95	88	92	2.5	1.5	2.0	1.6	1.3	1.4
	MW	2.0	2.2	2.2	3.0	1.6	1.5	533	549	541	98	91	95	2.4	1.7	2.0	2.0	1.5	1.7
Anzahl Orte	2004	6	3	10	3	2	2	10	10		14	14		6	6		8	8	
	2005	2	7	8	1	3	4	11	11		14	14		8	8		1	1	
	2006	5	6	10	2	2	2	7	7		10	10		7	7		3	3	

Beobachtungen und Feststellungen - Fortsetzung

Sorte	Jahr	Mängel						Ährenzahl / m ²			Wuchshöhe (cm)			Lager vor Reife			Mehltau		
		nach Aufg.	vor Wint.	nach Wint.	Jug.-entw.	nach ÄS	vor Reife	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW
		MW	MW	MW	MW	MW	MW												
Wertprüfung																			
Bussard WP	2006	1.3	1.5	2.4	.	.	.	558	548	553	112	96	104	5.2	2.2	3.7	.	.	.
SAKA 03430	2006	2.3	2.7	2.8	.	.	.	662	538	600	104	89	97	2.7	1.2	1.9	.	.	.
SHWR 03463	2006	1.5	2.2	2.7	.	.	.	548	628	588	98	85	91	1.0	1.0	1.0	.	.	.
PETR 03521	2006	1.3	1.5	2.2	.	.	.	486	548	517	98	84	91	1.0	1.0	1.0	.	.	.
HADM 03443	2006	1.5	1.7	2.5	.	.	.	631	651	641	95	88	91	2.0	1.0	1.5	.	.	.
HADM 03445	2006	1.5	1.7	2.4	.	.	.	509	584	547	88	81	84	1.0	1.0	1.0	.	.	.
SWSD 03446	2006	1	1.7	2.6	.	.	.	576	522	549	90	81	86	1.3	1.0	1.2	.	.	.
SWSD 03447	2006	1.2	2.2	2.8	.	.	.	530	654	592	87	81	84	1.0	1.0	1.0	.	.	.
R2N 03452	2006	1.5	1.8	2.3	.	.	.	631	566	598	89	86	87	1.0	1.0	1.0	.	.	.
R2N 03456	2006	1.3	1.8	2.3	.	.	.	525	517	521	88	78	83	1.0	1.0	1.0	.	.	.
SHWE 03461	2006	1.5	1.8	3.8	.	.	.	576	550	563	94	81	88	1.0	1.0	1.0	.	.	.
LOCH 03471	2006	1.2	1.3	2.1	.	.	.	548	685	616	86	79	82	1.2	1.0	1.1	.	.	.
INOS 03481	2006	1.5	2.2	2.8	.	.	.	561	672	616	82	75	79	1.2	1.0	1.1	.	.	.
LINI 03484	2006	1.3	2	2.3	.	.	.	556	530	543	93	87	90	2.2	2.2	2.2	.	.	.
LINI 03488	2006	1.7	2	2.4	.	.	.	519	545	532	94	88	91	1.0	1.0	1.0	.	.	.
LMKE 03503	2006	1.5	2.5	3.8	.	.	.	605	623	614	82	75	79	1.0	1.0	1.0	.	.	.
DSV 03508	2006	1.3	1.5	2.6	.	.	.	556	646	601	92	86	89	1.0	1.2	1.1	.	.	.
DSV 03509	2006	1.2	1.7	2.4	.	.	.	569	553	561	87	79	83	1.0	1.0	1.0	.	.	.
ACK 03511	2006	1	1.3	2.3	.	.	.	636	747	691	89	77	83	1.0	1.0	1.0	.	.	.
ECK 03525	2006	1.5	1.8	2.8	.	.	.	674	623	649	86	83	85	1.0	1.2	1.1	.	.	.
BRGD 03530	2006	1.5	1.7	2.6	.	.	.	581	641	611	91	85	88	1.7	1.5	1.6	.	.	.
BRGD 03534	2006	1.3	1.7	2.5	.	.	.	574	618	596	91	84	88	1.7	1.3	1.5	.	.	.

Beobachtungen und Feststellungen - Fortsetzung

Sorte	Jahr	Mängel						Ährenzahl / m ²			Wuchshöhe (cm)			Lager vor Reife			Mehltau		
		nach Aufg.	vor Wint.	nach Wint.	Jug.-entw.	nach ÄS	vor Reife	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW
		MW	MW	MW	MW	MW	MW												
Sorten mit regionaler Bedeutung																			
Cetus	2004	1.9	2.1	1.8	1.4	2.8	4.2	497	599	548	91	88	90	1.1	1.7	1.4	1.1	1.3	1.2
	2005	1.8	1.3	1.7	1.7	1.3	2.3	468	465	467	88	85	86	2.3	2.0	2.1	.	.	.
	2006	1.7	3.5	1.7	3.0	1.0	1.3	452	472	462	88	85	87	1.1	1.0	1.1	2.0	1.2	1.6
	MW	1.8	2.4	1.7	2.1	1.8	2.3	471	506	488	89	86	88	1.6	1.6	1.6	1.3	1.3	1.3
Ephoros EU	2004	2.1	1.7	2.0	3.1	1.7	2.0	539	556	547	108	99	104	3.3	3.4	3.4	2.3	2.1	2.2
	2005	1.5	1.7	1.9	2.7	1.9	1.3	537	520	528	107	98	102	4.0	2.3	3.1	4.0	1.0	2.5
	2006	3.2	2.3	3.3	.	.	.	506	563	535	104	95	100	2.3	2.3	2.3	1.5	1.3	1.4
	MW	2.1	1.8	2.2	3.0	1.8	1.6	534	540	537	107	98	103	3.4	2.7	3.1	2.3	1.8	2.1
Privileg	2004	2.4	2.1	2.4	3.3	2.3	2.5	461	489	475	106	102	104	2.3	3.3	2.8	1.3	1.1	1.2
	2005	1.6	2.0	2.0	2.7	2.0	1.4	435	450	443	104	98	101	2.4	1.7	2.0	1.7	1.0	1.3
	2006	2.2	2.2	2.9	4.5	.	.	433	444	438	101	97	99	2.6	2.0	2.3	1.7	1.0	1.3
	MW	2.2	2.1	2.4	3.4	2.1	1.8	445	465	455	104	99	102	2.4	2.3	2.3	1.4	1.1	1.2
Solitär	2004	2.4	2.3	2.2	2.9	1.9	2.4	550	571	561	114	101	108	1.7	1.7	1.7	1.5	1.2	1.4
	2005	1.5	1.8	2.1	2.5	2.1	1.5	524	528	526	111	99	105	4.3	2.1	3.2	2.7	1.3	2.0
	2006	2.5	2.8	3.4	.	.	.	501	480	491	112	97	104	4.3	2.5	3.4	1.0	1.5	1.3
	MW	2.2	2.1	2.3	2.8	2.0	1.8	533	543	538	112	100	106	3.3	2.0	2.7	1.5	1.3	1.4
Winnetou	2004	2.3	1.0	1.9	4.0	.	.	525	531	528	105	96	101	2.8	1.8	2.3	3.1	3.0	3.1
	2005	1.6	1.6	2.0	2.3	1.9	1.3	548	521	534	104	95	100	2.8	1.8	2.3	7.0	2.0	4.5
	2006	2.2	1.8	3.0	5.5	1.1	1.7	519	518	518	101	94	97	3.0	1.3	2.1	1.2	1.2	1.2
	MW	2.1	1.6	2.3	4.0	1.6	1.3	535	522	529	103	95	99	2.8	1.6	2.2	3.1	2.2	2.7
Mischung	2005	.	2.3	2.4	.	1.8	1.3	551	540	546	93	86	90	1.3	1.2	1.3	3.0	1.0	2.0
	2006	1.8	3.2	2.3	.	1.1	1.2	523	562	542	94	89	91	2.0	1.0	1.5	1.3	1.2	1.3
	MW	1.8	2.9	2.4	.	1.3	1.3	535	553	544	94	88	91	1.8	1.0	1.4	1.8	1.2	1.5

Beobachtungen und Feststellungen

Sorte	Jahr	Frostschäden			Ährenfusarium			Braunrost			DTR			Blattseptoria			Halmknicken			Datum Ährenschieb.
		St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	
Achat EU	2004	.	.	.	2.9	2.4	2.7	.	.	.	3.2	2.7	3.0	4.1	3.6	3.8	2.3	2.0	2.2	8.6.
	2005	3.0	4.0	3.5	3.0	2.3	2.7	2.8	1.5	2.2	2.6	1.9	2.3	4.2	3.2	3.7	.	.	.	7.6.
	2006	3.0	3.0	3.0	2.9	1.9	2.4	3.0	1.6	2.3	2.6	1.6	2.1	4.3	2.6	3.4	2.5	1.7	2.1	12.6.
	MW	3.0	3.5	3.3	2.9	2.1	2.5	2.9	1.6	2.3	2.9	2.2	2.5	4.2	3.1	3.6	2.4	1.8	2.1	
Akteur	2004	.	.	.	3.3	2.0	2.7	.	.	.	2.9	2.0	2.5	4.7	3.2	3.9	3.3	1.7	2.5	9.6.
	2005	3.0	3.0	3.0	3.0	2.3	2.7	2.7	1.5	2.1	2.8	1.9	2.3	5.0	3.6	4.3	.	.	.	8.6.
	2006	3.0	3.0	3.0	2.3	1.6	1.9	2.6	1.3	2.0	2.5	1.6	2.0	4.9	2.8	3.8	2.2	1.7	1.9	13.6.
	MW	3.0	3.0	3.0	2.8	1.9	2.3	2.6	1.4	2.0	2.8	1.9	2.3	4.9	3.2	4.1	2.6	1.7	2.1	
Anthus	2004	.	.	.	1.8	1.8	1.8	.	.	.	3.3	1.7	2.5	3.3	2.3	2.8	.	.	.	7.6.
	2005	2.0	3.0	2.5	3.0	2.0	2.5	2.6	1.5	2.0	3.2	1.9	2.5	4.3	2.6	3.4	.	.	.	7.6.
	2006	3.0	3.0	3.0	2.2	1.5	1.8	1.8	1.5	1.6	2.7	1.5	2.1	3.9	2.2	3.0	3.7	2.3	3.0	12.6.
	MW	2.5	3.0	2.8	2.2	1.7	1.9	2.0	1.5	1.8	3.0	1.7	2.4	4.0	2.4	3.2	3.7	2.3	3.0	
Batis	2004	.	.	.	2.8	2.1	2.4	.	.	.	3.4	2.6	3.0	4.3	3.4	3.9	2.3	2.3	2.3	7.6.
	2005	4.0	4.0	4.0	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0	2.9	2.0	2.5	4.2	3.0	3.6	.	.	.	6.6.
	2006	3.0	3.0	3.0	2.3	1.6	1.9	1.7	1.3	1.5	2.6	1.6	2.1	3.7	2.5	3.1	1.8	1.2	1.5	10.6.
	MW	3.5	3.5	3.5	2.4	1.8	2.1	1.8	1.5	1.7	3.1	2.2	2.6	4.1	3.0	3.5	2.0	1.6	1.8	
Boomer	2004	.	.	.	4.3	4.2	4.3	.	.	.	2.4	2.5	2.4	3.6	2.3	2.9	.	.	.	7.6.
	2005	3.0	3.0	3.0	4.3	3.7	4.0	2.8	1.5	2.1	2.8	1.8	2.3	4.8	3.1	4.0	.	.	.	7.6.
	2006	3.0	3.0	3.0	2.5	1.6	2.0	2.3	1.3	1.8	2.4	1.3	1.9	4.4	2.3	3.4	1.0	1.0	1.0	12.6.
	MW	3.0	3.0	3.0	3.3	2.6	3.0	2.5	1.3	1.9	2.6	1.8	2.2	4.5	2.7	3.6	1.0	1.0	1.0	
Certo	2004	.	.	.	3.6	2.0	2.8	.	.	.	3.0	2.2	2.6	3.4	2.5	2.9	2.3	2.0	2.2	8.6.
	2005	2.0	3.0	2.5	3.0	3.0	3.0	2.3	1.5	1.9	2.9	1.8	2.3	4.5	2.8	3.6	.	.	.	7.6.
	2006	3.0	3.0	3.0	2.6	1.6	2.1	1.6	1.3	1.4	2.3	1.3	1.8	4.1	2.3	3.2	2.8	1.8	2.3	11.6.
	MW	2.5	3.0	2.8	3.0	1.9	2.5	1.8	1.3	1.6	2.8	1.9	2.3	4.1	2.6	3.3	2.7	1.9	2.3	
Cubus	2004	.	.	.	3.9	3.4	3.7	.	.	.	2.7	2.1	2.4	4.1	3.2	3.6	3.0	3.0	3.0	6.6.
	2005	2.0	3.0	2.5	2.7	2.0	2.3	3.8	1.7	2.7	2.7	1.7	2.2	4.8	3.5	4.1	.	.	.	5.6.
	2006	2.7	3.0	2.8	2.7	2.0	2.3	2.4	1.8	2.1	2.3	1.3	1.8	4.5	2.6	3.5	3.3	2.5	2.9	10.6.
	MW	2.3	3.0	2.7	3.1	2.5	2.8	2.9	1.7	2.3	2.6	1.8	2.2	4.5	3.1	3.8	3.2	2.7	2.9	
Dekan	2004	.	.	.	2.2	1.9	2.1	.	.	.	2.4	1.8	2.1	3.7	3.0	3.4	3.0	3.7	3.3	7.6.
	2005	3.0	3.0	3.0	2.3	2.0	2.2	4.8	2.1	3.4	2.9	1.9	2.4	4.1	2.8	3.5	.	.	.	6.6.
	2006	2.7	2.7	2.7	2.1	1.6	1.8	3.3	1.9	2.6	2.5	1.5	2.0	3.4	2.1	2.8	2.8	2.5	2.7	11.6.
	MW	2.8	2.8	2.8	2.2	1.8	2.0	3.8	1.9	2.9	2.6	1.7	2.2	3.8	2.6	3.2	2.9	2.9	2.9	
Drifter	2004	.	.	.	4.7	3.3	4.0	.	.	.	3.2	2.5	2.9	4.4	3.5	4.0	3.0	2.7	2.8	7.6.
	2005	3.0	3.0	3.0	3.0	2.0	2.5	3.2	1.5	2.3	3.2	1.8	2.5	5.7	4.1	4.9	.	.	.	8.6.
	2006	3.0	3.0	3.0	2.7	1.8	2.3	2.0	1.5	1.8	3.2	1.9	2.5	5.2	3.0	4.1	2.2	1.7	1.9	11.6.
	MW	3.0	3.0	3.0	3.5	2.4	2.9	2.4	1.5	2.0	3.2	2.1	2.7	5.2	3.6	4.4	2.4	2.0	2.2	
Elvis	2004	.	.	.	2.9	2.3	2.6	.	.	.	2.8	2.1	2.5	3.7	3.3	3.5	2.0	2.0	2.0	9.6.
	2005	2.0	2.0	2.0	3.0	2.7	2.8	3.4	1.5	2.5	2.8	1.8	2.3	4.0	2.8	3.4	.	.	.	8.6.
	2006	2.7	3.0	2.8	2.0	1.6	1.8	2.5	1.4	2.0	2.7	1.4	2.0	3.8	2.3	3.1	1.0	1.0	1.0	13.6.
	MW	2.3	2.5	2.4	2.5	2.0	2.2	2.8	1.4	2.1	2.8	1.8	2.3	3.9	2.8	3.3	1.3	1.3	1.3	

Beobachtungen und Feststellungen - Fortsetzung

Sorte	Jahr	Frostschäden			Ährenfusarium			Braunrost			DTR			Blattseptoria			Halmknicken			Datum Ährenschieb.
		St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	
Enorm	2004	.	.	.	2.4	2.9	2.7	.	.	.	3.4	2.3	2.8	4.1	3.2	3.7	2.0	1.7	1.8	7.6.
	2005	2.0	2.0	2.0	2.3	2.3	2.3	3.5	1.5	2.5	3.2	1.7	2.4	5.2	3.4	4.3	.	.	.	6.6.
	2006	2.7	3.0	2.8	2.1	1.7	1.9	2.2	1.7	1.9	3.0	1.5	2.3	5.0	2.9	4.0	1.2	1.0	1.1	10.6.
	MW	2.3	2.5	2.4	2.3	2.2	2.2	2.6	1.6	2.1	3.2	1.9	2.6	4.8	3.2	4.0	1.4	1.2	1.3	
Hermann	2004	.	.	.	1.8	1.2	1.5	.	.	.	2.9	2.3	2.6	4.0	3.5	3.8	2.7	1.3	2.0	9.6.
	2005	2.0	3.0	2.5	2.0	2.0	2.0	1.5	1.2	1.3	2.4	1.8	2.1	4.4	3.1	3.8	.	.	.	8.6.
	2006	3.0	3.0	3.0	1.6	1.5	1.5	1.4	1.3	1.3	2.5	1.6	2.0	4.0	2.4	3.2	1.7	1.2	1.4	12.6.
	MW	2.5	3.0	2.8	1.7	1.4	1.6	1.4	1.2	1.3	2.6	2.0	2.3	4.2	3.0	3.6	2.0	1.2	1.6	
Impression	2004	.	.	.	2.7	1.8	2.3	.	.	.	2.8	1.8	2.3	3.9	2.4	3.1	.	.	.	7.6.
	2005	3.0	3.0	3.0	2.7	1.7	2.2	4.5	1.7	3.1	2.4	1.5	2.0	4.1	2.7	3.4	.	.	.	6.6.
	2006	3.0	3.0	3.0	2.0	1.5	1.8	2.3	1.3	1.8	2.1	1.3	1.7	3.6	2.2	2.9	2.0	1.2	1.6	12.6.
	MW	3.0	3.0	3.0	2.3	1.6	2.0	3.1	1.4	2.3	2.4	1.5	2.0	3.9	2.4	3.2	2.0	1.2	1.6	
Leiffer	2004	.	.	.	2.3	2.2	2.3	.	.	.	2.9	1.6	2.3	3.4	2.7	3.0	.	.	.	6.6.
	2005	2.0	2.0	2.0	2.3	2.3	2.3	2.3	1.5	1.9	2.7	1.7	2.2	4.9	3.2	4.0	.	.	.	7.6.
	2006	2.7	3.0	2.8	2.0	1.6	1.8	1.9	1.3	1.6	2.6	1.4	2.0	4.9	2.5	3.7	2.3	1.8	2.1	11.6.
	MW	2.3	2.5	2.4	2.2	1.9	2.0	2.0	1.3	1.7	2.7	1.6	2.1	4.6	2.9	3.8	2.3	1.8	2.1	
Magister	2004	.	.	.	2.5	2.0	2.3	.	.	.	2.8	1.7	2.3	4.1	2.8	3.5	.	.	.	8.6.
	2005	3.0	3.0	3.0	3.0	2.0	2.5	2.8	1.8	2.3	2.7	1.4	2.0	4.4	3.0	3.7	.	.	.	7.6.
	2006	2.7	2.7	2.7	2.3	1.5	1.9	2.5	1.5	2.0	2.2	1.2	1.7	3.7	2.2	3.0	1.7	1.0	1.3	11.6.
	MW	2.8	2.8	2.8	2.5	1.7	2.1	2.6	1.6	2.1	2.6	1.4	2.0	4.1	2.7	3.4	1.7	1.0	1.3	
Magnus	2004	.	.	.	3.1	1.9	2.5	.	.	.	2.7	2.1	2.4	3.9	3.2	3.5	2.7	2.7	2.7	7.6.
	2005	3.0	3.0	3.0	2.0	2.0	2.0	2.2	1.5	1.8	2.4	1.8	2.1	4.2	2.9	3.5	.	.	.	6.6.
	2006	2.7	2.7	2.7	2.2	1.5	1.8	1.8	1.3	1.5	2.3	1.3	1.8	3.8	2.3	3.0	2.8	2.3	2.6	11.6.
	MW	2.8	2.8	2.8	2.5	1.7	2.1	1.9	1.3	1.6	2.5	1.8	2.2	4.0	2.8	3.4	2.8	2.4	2.6	
Schamane	2004	.	.	.	4.3	3.5	3.9	.	.	.	2.8	1.8	2.3	3.9	2.4	3.1	.	.	.	5.6.
	2005	3.0	3.0	3.0	4.0	3.0	3.5	4.6	2.3	3.5	2.9	1.8	2.3	4.0	2.8	3.4	.	.	.	7.6.
	2006	3.0	3.0	3.0	2.2	1.5	1.9	2.9	1.3	2.1	2.7	1.3	2.0	3.6	2.1	2.8	4.7	3.7	4.2	11.6.
	MW	3.0	3.0	3.0	3.1	2.3	2.7	3.4	1.6	2.5	2.8	1.6	2.2	3.9	2.5	3.2	4.7	3.7	4.2	
Sokrates	2004	.	.	.	2.9	1.8	2.3	.	.	.	3.0	2.1	2.6	4.0	3.5	3.7	2.7	2.3	2.5	7.6.
	2005	4.0	4.0	4.0	2.0	1.7	1.8	4.0	2.2	3.1	2.8	1.7	2.2	4.4	3.1	3.7	.	.	.	7.6.
	2006	2.7	3.0	2.8	2.1	1.8	1.9	3.0	1.9	2.5	2.4	1.3	1.9	4.0	2.1	3.1	2.2	1.7	1.9	11.6.
	MW	3.3	3.5	3.4	2.4	1.8	2.1	3.4	2.0	2.7	2.8	1.8	2.3	4.2	2.9	3.5	2.3	1.9	2.1	
Tommi	2004	.	.	.	3.4	3.8	3.6	.	.	.	3.1	2.1	2.6	3.6	2.8	3.2	2.7	2.0	2.3	8.6.
	2005	2.0	2.0	2.0	3.0	2.3	2.7	3.0	1.5	2.3	2.8	2.0	2.4	4.1	2.8	3.4	.	.	.	7.6.
	2006	3.0	3.0	3.0	3.3	2.0	2.6	2.0	1.3	1.6	2.8	1.7	2.3	4.1	2.2	3.1	1.5	1.0	1.3	13.6.
	MW	2.5	2.5	2.5	3.3	2.7	3.0	2.4	1.3	1.8	3.0	2.0	2.5	3.9	2.6	3.3	1.9	1.3	1.6	
Türkis	2004	.	.	.	3.6	2.4	3.0	.	.	.	2.9	1.5	2.2	3.4	2.8	3.1	2.0	2.0	2.0	9.6.
	2005	2.0	2.0	2.0	3.0	3.0	3.0	3.6	1.5	2.5	3.2	1.8	2.5	4.1	2.8	3.5	.	.	.	8.6.
	2006	2.7	2.7	2.7	2.3	1.7	2.0	2.2	1.5	1.8	2.8	1.5	2.2	4.2	2.1	3.1	2.3	1.7	2.0	11.6.
	MW	2.3	2.3	2.3	2.9	2.1	2.5	2.6	1.5	2.1	2.9	1.6	2.3	4.0	2.6	3.3	2.2	1.8	2.0	

Beobachtungen und Feststellungen - Fortsetzung

Sorte	Jahr	Frostschäden			Ährenfusarium			Braunrost			DTR			Blattseptoria			Halmknicken			Datum Ähren-schieb.
		St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	
Akratos	2005	.	.	.	.	.	.	3.0	2.0	2.5	2.0	1.7	1.8	3.6	2.5	3.1	.	.	.	4.6.
	2006	3.0	3.0	3.0	2.2	1.8	2.0	1.8	1.3	1.6	2.8	1.6	2.2	3.7	2.4	3.1	1.7	1.0	1.3	11.6.
	MW	3.0	3.0	3.0	2.2	1.8	2.0	2.0	1.5	1.8	2.7	1.6	2.1	3.7	2.5	3.1	1.7	1.0	1.3	
Carenius	2005	.	.	.	4.0	3.3	3.7	1.0	1.0	1.0	3.0	2.3	2.7	5.3	3.0	4.1	.	.	.	9.6.
	2006	2.3	3.0	2.7	2.0	1.3	1.6	1.5	1.3	1.4	2.7	1.4	2.0	3.7	2.1	2.9	1.8	1.7	1.8	13.6.
	MW	2.3	3.0	2.7	2.4	1.7	2.0	1.4	1.2	1.3	2.7	1.6	2.2	4.1	2.4	3.2	1.8	1.7	1.8	
Lahertis	2005	.	.	.	.	.	.	2.7	2.0	2.3	2.7	1.7	2.2	4.7	3.8	4.3	.	.	.	12.6.
	2006	2.7	2.7	2.7	2.1	1.5	1.8	1.6	1.3	1.4	2.5	1.3	1.9	3.9	2.4	3.2	1.7	1.0	1.3	11.6.
	MW	2.7	2.7	2.7	2.1	1.5	1.8	1.8	1.4	1.6	2.6	1.4	2.0	4.2	2.9	3.5	1.7	1.0	1.3	
Manager	2005	.	.	.	4.0	3.7	3.8	1.0	1.5	1.3	2.7	2.0	2.3	4.8	3.1	4.0	.	.	.	6.6.
	2006	3.0	3.0	3.0	2.8	1.6	2.2	2.0	1.3	1.6	2.3	1.3	1.8	3.5	2.2	2.8	1.0	1.0	1.0	11.6.
	MW	3.0	3.0	3.0	3.0	2.0	2.5	1.8	1.3	1.6	2.4	1.5	1.9	3.9	2.4	3.1	1.0	1.0	1.0	
Meteor	2005	.	.	.	2.3	1.7	2.0	1.5	1.0	1.3	3.7	2.0	2.8	5.0	2.6	3.8	.	.	.	8.6.
	2006	2.7	3.0	2.8	2.0	1.9	1.9	1.5	1.3	1.4	2.3	1.3	1.8	3.6	2.1	2.8	2.3	1.8	2.1	12.6.
	MW	2.7	3.0	2.8	2.1	1.8	2.0	1.5	1.2	1.4	2.6	1.5	2.0	4.0	2.3	3.1	2.3	1.8	2.1	
Mirage	2005	.	.	.	3.7	3.0	3.3	1.0	1.0	1.0	3.3	2.3	2.8	5.0	3.1	4.0	.	.	.	8.6.
	2006	3.0	3.0	3.0	2.6	1.5	2.1	1.4	1.3	1.3	2.7	1.6	2.1	4.1	2.5	3.3	2.2	1.3	1.8	11.6.
	MW	3.0	3.0	3.0	2.8	1.8	2.3	1.3	1.2	1.3	2.8	1.7	2.3	4.3	2.7	3.5	2.2	1.3	1.8	
Potenzial	2005	.	.	.	3.0	2.3	2.7	1.5	1.5	1.5	2.7	2.0	2.3	5.5	3.8	4.6	.	.	.	7.6.
	2006	3.0	3.0	3.0	2.6	1.6	2.1	1.9	1.3	1.6	2.7	1.6	2.1	4.5	2.4	3.4	1.5	1.0	1.3	11.6.
	MW	3.0	3.0	3.0	2.7	1.8	2.2	1.8	1.4	1.6	2.7	1.7	2.2	4.8	2.8	3.8	1.5	1.0	1.3	
Skagen	2005	.	.	.	3.3	2.0	2.7	1.5	1.5	1.5	2.7	2.0	2.3	4.3	2.8	3.6	.	.	.	9.6.
	2006	2.3	2.0	2.2	2.4	1.6	2.0	2.8	1.5	2.2	2.2	1.4	1.8	3.4	2.2	2.8	2.8	1.7	2.3	13.6.
	MW	2.3	2.0	2.2	2.6	1.7	2.1	2.6	1.5	2.0	2.3	1.5	1.9	3.7	2.3	3.0	2.8	1.7	2.3	
Skalmeje	2005	.	.	.	2.0	3.0	2.5	2.0	1.5	1.8	3.3	2.0	2.7	4.8	2.7	3.7	.	.	.	8.6.
	2006	3.0	2.7	2.8	2.4	1.5	1.9	1.9	1.3	1.6	3.0	1.4	2.2	3.9	2.4	3.2	1.3	1.2	1.3	12.6.
	MW	3.0	2.7	2.8	2.3	1.8	2.1	1.9	1.3	1.6	3.1	1.5	2.3	4.2	2.5	3.3	1.3	1.2	1.3	
Toras	2005	3.0	3.0	3.0	4.3	3.0	3.7	3.9	1.5	2.7	2.7	1.5	2.1	4.6	3.0	3.8	.	.	.	8.6.
	2006	2.7	2.3	2.5	2.0	1.4	1.7	2.0	1.3	1.7	2.5	1.3	1.9	3.9	1.9	2.9	3.3	2.3	2.8	13.6.
	MW	2.8	2.7	2.8	2.5	1.7	2.1	2.6	1.4	2.0	2.6	1.4	2.0	4.3	2.6	3.4	3.3	2.3	2.8	
Sortenmittel	2004	.	.	.	3.1	2.4	2.8	.	.	.	2.9	2.1	2.5	3.9	3.0	3.4	2.6	2.3	2.4	
	2005	2.7	2.8	2.8	3.0	2.5	2.7	2.8	1.6	2.2	2.8	1.8	2.3	4.5	3.0	3.8	.	.	.	
	2006	2.8	2.9	2.9	2.5	1.7	2.1	2.1	1.4	1.8	2.5	1.4	2.0	4.0	2.4	3.2	2.2	1.6	1.9	
	MW	2.8	2.9	2.8	2.7	2.0	2.4	2.3	1.5	1.9	2.8	1.8	2.3	4.2	2.8	3.5	2.3	1.8	2.0	
Anzahl Orte	2004				3	3					7	7		9	9		1	1		
	2005	1	1		1	1		2	2		4	4		14	14					
	2006	1	1		4	4		4	4		4	4		10	10		2	2		

Beobachtungen und Feststellungen - Fortsetzung

Sorte	Jahr	Frostschäden			Ährenfusarium			Braunrost			DTR			Blattseptoria			Halmknicken			Datum Ähren-schieb.
		St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	
Wertprüfung																				
Bussard WP	2006	.	.	.	4.0	2.0	3.0	.	.	.	.	.	.	5.0	3.7	4.3	.	.	.	11.6.
SAKA 03430	2006	.	.	.	4.0	2.0	3.0	.	.	.	.	.	.	4.2	2.2	3.2	.	.	.	13.6.
SHWR 03463	2006	.	.	.	3.0	2.0	2.5	.	.	.	.	.	.	3.6	2.5	3.0	.	.	.	14.6.
PETR 03521	2006	.	.	.	5.0	2.0	3.5	.	.	.	.	.	.	4.5	3.0	3.8	.	.	.	10.6.
HADM 03443	2006	.	.	.	4.0	2.0	3.0	.	.	.	.	.	.	4.2	3.0	3.6	.	.	.	9.6.
HADM 03445	2006	.	.	.	3.0	2.0	2.5	.	.	.	.	.	.	4.6	2.6	3.6	.	.	.	9.6.
SWSD 03446	2006	.	.	.	3.0	2.0	2.5	.	.	.	.	.	.	3.8	2.9	3.3	.	.	.	13.6.
SWSD 03447	2006	.	.	.	3.0	2.0	2.5	.	.	.	.	.	.	4.8	2.8	3.8	.	.	.	11.6.
R2N 03452	2006	.	.	.	3.0	2.0	2.5	.	.	.	.	.	.	5.3	3.4	4.3	.	.	.	13.6.
R2N 03456	2006	.	.	.	4.0	2.0	3.0	.	.	.	.	.	.	5.0	3.0	4.0	.	.	.	14.6.
SHWE 03461	2006	.	.	.	4.0	2.0	3.0	.	.	.	.	.	.	3.8	2.8	3.3	.	.	.	14.6.
LOCH 03471	2006	.	.	.	3.0	2.0	2.5	.	.	.	.	.	.	5.6	3.4	4.5	.	.	.	9.6.
INOS 03481	2006	.	.	.	6.5	3.0	4.8	.	.	.	.	.	.	4.3	2.7	3.5	.	.	.	13.6.
LINI 03484	2006	.	.	.	4.0	2.0	3.0	.	.	.	.	.	.	3.8	2.5	3.1	.	.	.	13.6.
LINI 03488	2006	.	.	.	3.0	2.0	2.5	.	.	.	.	.	.	4.4	2.8	3.6	.	.	.	12.6.
LMKE 03503	2006	.	.	.	3.0	2.0	2.5	.	.	.	.	.	.	4.8	3.2	4.0	.	.	.	13.6.
DSV 03508	2006	.	.	.	4.0	2.0	3.0	.	.	.	.	.	.	5.1	2.8	4.0	.	.	.	11.6.
DSV 03509	2006	.	.	.	4.0	2.0	3.0	.	.	.	.	.	.	3.8	1.9	2.9	.	.	.	14.6.
ACK 03511	2006	.	.	.	3.0	2.0	2.5	.	.	.	.	.	.	3.8	2.3	3.0	.	.	.	12.6.
ECK 03525	2006	.	.	.	4.0	2.0	3.0	.	.	.	.	.	.	4.6	2.5	3.5	.	.	.	10.6.
BRGD 03530	2006	.	.	.	4.0	2.0	3.0	.	.	.	.	.	.	4.0	2.3	3.2	.	.	.	13.6.
BRGD 03534	2006	.	.	.	4.0	2.0	3.0	.	.	.	.	.	.	4.2	2.7	3.4	.	.	.	13.6.

Beobachtungen und Feststellungen - Fortsetzung

Sorte	Jahr	Frostschäden			Ährenfusarium			Braunrost			DTR			Blattseptoria			Halmknicken			Datum Ährenschieb.
		St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	St 1	St 2	MW	
Sorten mit regionaler Bedeutung																				
Cetus	2004	.	.	.	3.5	3.2	3.3	.	.	.	3.4	2.3	2.9	3.4	2.3	2.9	.	.	.	6.6.
	2005	2.0	2.0	2.0	3.7	3.3	3.5	.	.	.	3.0	2.0	2.5	4.9	3.2	4.1	.	.	.	6.6.
	2006	3.0	3.0	3.0	2.3	2.0	2.1	2.3	2.0	2.2	2.2	1.2	1.7	3.6	2.1	2.8	2.0	1.0	1.5	10.6.
	MW	2.5	2.5	2.5	3.0	2.7	2.9	2.3	2.0	2.2	3.0	1.9	2.5	4.0	2.5	3.3	2.0	1.0	1.5	
Ephoros EU	2004	.	.	.	2.6	2.2	2.4	.	.	.	3.0	2.3	2.7	4.1	3.4	3.7	1.7	2.0	1.8	7.6.
	2005	4.0	3.0	3.5	3.0	2.3	2.7	2.0	1.3	1.7	2.8	1.8	2.3	4.4	3.0	3.7	.	.	.	6.6.
	2006	.	.	.	2.0	1.5	1.8	1.8	1.2	1.5	2.8	1.5	2.2	3.5	2.7	3.1	.	.	.	11.6.
	MW	4.0	3.0	3.5	2.4	2.0	2.2	1.9	1.3	1.6	2.9	2.0	2.5	4.2	3.1	3.6	1.7	2.0	1.8	
Privileg	2004	.	.	.	3.1	2.4	2.8	.	.	.	3.2	2.1	2.6	4.0	3.1	3.5	3.0	2.7	2.8	9.6.
	2005	2.0	2.0	2.0	3.7	3.0	3.3	2.2	2.0	2.1	3.1	2.0	2.5	4.2	3.0	3.6	.	.	.	7.6.
	2006	.	.	.	2.6	1.7	2.1	1.5	1.0	1.3	2.3	1.4	1.9	3.3	2.2	2.8	.	.	.	13.6.
	MW	2.0	2.0	2.0	3.0	2.2	2.6	1.8	1.5	1.7	3.0	1.9	2.4	4.0	2.9	3.4	3.0	2.7	2.8	
Solitär	2004	.	.	.	2.6	1.9	2.2	.	.	.	2.1	1.6	1.8	3.2	2.5	2.9	3.0	2.7	2.8	10.6.
	2005	2.0	2.0	2.0	2.3	2.3	2.3	2.0	1.3	1.7	2.2	1.3	1.8	3.2	2.6	2.9	.	.	.	9.6.
	2006	.	.	.	1.3	1.0	1.2	2.3	1.0	1.7	2.0	1.3	1.7	2.4	1.9	2.2	.	.	.	12.6.
	MW	2.0	2.0	2.0	2.3	1.8	2.0	2.2	1.2	1.7	2.1	1.5	1.8	3.1	2.5	2.8	3.0	2.7	2.8	
Winnetou	2004	.	.	.	5.3	3.7	4.5	.	.	.	3.2	2.0	2.6	2.9	2.6	2.8	2.3	2.0	2.2	10.6.
	2005	3.0	4.0	3.5	4.3	2.7	3.5	2.3	1.5	1.9	2.8	1.5	2.1	4.3	3.0	3.7	.	.	.	5.6.
	2006	3.0	3.0	3.0	2.6	1.6	2.1	2.0	1.7	1.8	2.4	1.3	1.9	3.6	2.4	3.0	.	.	.	9.6.
	MW	3.0	3.5	3.3	3.5	2.2	2.8	2.1	1.6	1.9	2.7	1.6	2.1	3.9	2.8	3.3	2.3	2.0	2.2	
Mischung	2005	.	.	.	.	.	.	3.0	2.0	2.5	3.3	2.0	2.7	4.9	3.8	4.4	.	.	.	12.6.
	2006	3.0	3.0	3.0	2.9	2.3	2.6	1.9	1.5	1.7	2.8	2.2	2.5	3.8	2.5	3.2	3.3	2.5	2.9	12.6.
	MW	3.0	3.0	3.0	2.9	2.3	2.6	2.1	1.6	1.9	3.0	2.1	2.6	4.3	3.1	3.7	3.3	2.5	2.9	